

blick-punkt

Das Stadtjournal

Aktuelle Ausgabe für Georgsmarienhütte
Oesede • Kloster Oesede
Holsten-Mündrup • Malbergen • Dröper
Harderberg • Holzhausen • Wellendorf

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Nr. 839 | 8. Oktober 2026 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Das war die Oeseder Kirmes → Seite 6
Vierbeiner erobern das Waldbad → Seite 8

TAG DER OFFENEN TÜR

AM SONNTAG, 11. OKTOBER 2026
VON 10–15 UHR

**DER BESTE ZEITPUNKT
ZUM STARTEN IST JETZT**

- **FITNESS- UND GESUNDHEITSBERATUNGEN**
- **GROSSE TOMBOLA MIT TOLLEN PREISEN**
- **JETZT 300 € SPAREN**

ALLES UNTER EINEM DACH

DEIN ZENTRUM FÜR TRAINING, THERAPIE UND GESUNDHEIT –
VEREINT AN EINEM ORT, BETREUT VON ECHTEN EXPERTEN.

vitalis

— Gesundheitszentrum —
Gesundheit • Fitness • Physio • Reha • Prävention



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**ELEKTRO
BÖTGER**

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

**Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten**

**05401
6505**



SCHAUB
24h BRENNERSERVICE

www.brennerservice-schaub.de

Haardecken Kamp 6
49124 GMHütte

**Öl- und Gasbrenner-Kundendienst
24-Stunden-Service**

**05401
8814661**



www.wiemann-haustechnik.de

Oeseder Straße 105
49124 GMHütte

Sanitär • Heizung • Leckortung
Klempnerei • Solaranlagen • Erneuerbare
Energien • Kundendienst/Wartung

**05401
8621-0**



www.averdiek-recker.de

Orffstraße 7
49124 GMHütte
Fax 05401/42451

**Dach- und Schieferdecker-Geschäft
Flachdach-Isolierungen
Fassadenverkleidungen**

**05401
5370**



Heizung ■ Sanitär ■ Elektro

info@haustechnik-gottwald.de
www.haustechnik-gottwald.de

Rostocker Straße 6
49124 GMHütte

**05401
842363**



49124 GMHütte
www.taxi-drop-recker.de

- Krankenfahrten im Auftrag aller Krankenkassen
- Private und gewerbliche Fahrten
- Beförderung im Rollstuhl sitzend

**05401
870087**



**WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG
REPARATUREN**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**05401
90920**



GLASERMEISTER + VEREDELUNGSTECHNIKER

bernie-glasermeister@gmx.de

- Glasreparaturen • Glasveredelung
- Spiegel und Duschcabinen nach Maß
- Küchenrückwände (Spiegel)

Wellendorfer Str. 23
49124 GMHütte
Fax 05401/8819668

**0171
3715133**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

Gegründet 1989 von Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 22. Oktober 2026.**

Anzeigenschluss ist Freitag, 16. Oktober, 10.00 Uhr.

anzeigen@osning-medien.de • Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Samstag, 17. Oktober, 10.00 Uhr.

presse@osning-medien.de • Tel. 05401/83737-14

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe der

GRÖNEGAW
Rundschau

erscheint am **Freitag,**
9. Oktober 2026

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD Iburg

erscheint am **Samstag,**
10. Oktober 2026

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
15. Oktober 2026



Kalender
online
abonnieren

Erreicht Sie unsere Zeitung zuverlässig?

Sie erhalten unsere Zeitung nicht regelmäßig
oder kennen jemanden in Ihrer Nachbarschaft,
der sie nicht bekommt? **Bitte informieren Sie uns!**
Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, um die Verteilqualität zu optimieren.

Osning Medien GmbH • 05401/83737-0 • info@osning-medien.de



Wenn die Gewässer verstummen

**Niedrige Wasserstände in der Region zeigen:
Beim Wasserhaushalt gerät vieles gleichzeitig
aus dem Gleichgewicht**

Die Gewässer sprechen derzeit eine deutliche Sprache: In den Oberläufen sind viele Bäche extrem wasserarm, manche bereits ausgetrocknet. Was auf den ersten Blick nach einem sommerlichen Niedrigwasserproblem aussieht, ist bei genauerem Hinsehen weitreichender. Denn unsere Fließgewässer leben nicht allein vom Regen. Sie werden wesentlich vom Grundwasser gespeist – und genau dort zeigt sich inzwischen ebenfalls die angespannte Situation.

„Alle Oberläufe sind absolut niedrig beziehungsweise ausgetrocknet“, beschreibt Gerrit Tegtbauer, Geschäftsführer des Unterhaltungsverbandes Nr. 96 „Hase-Bever“, die derzeitige Lage. Der Verband ist für die Unterhaltung zahlreicher Gewässer zweiter Ordnung im Osnabrücker Land zuständig. Dazu gehören auch die Gewässer in Georgsmarienhütte wie etwa der Düte zuständig. Dem Verband geht es längst nicht mehr nur darum, Gewässer und Ufer technisch in Ordnung zu halten. Auch die ökologische Funktionsfähigkeit und der Schutz der Lebensräume spielen eine wichtige Rolle. Wie angespannt die Situation inzwischen ist, lässt sich auch an

den größeren Gewässern ablesen. Der Pegel Lüstringen an der Hase ist zwar nicht unmittelbar für Georgsmarienhütte, Hagen oder Bad Iburg repräsentativ, zeigt aber die Entwicklung im regionalen Einzugsgebiet. Der NLWKN weist dort einen mittleren Niedrigwasserstand von 77 Zentimetern aus; der bislang niedrigste gemessene Wert seit 1963 lag bei 73 Zentimetern. Zum Vergleich: Der mittlere Wasserstand beträgt 98 Zentimeter.

Das eigentliche Problem beginnt jedoch viel weiter oben.

Viele kleine Bäche und Gräben führen das Wasser aus der Fläche zusammen. Sie haben häufig keine ergiebige Quelle, sondern werden wesentlich durch Grundwasser und seitlich zufließendes Wasser gespeist. Ist der Boden trocken und der Grundwasserspiegel niedrig, fehlt damit die Grundlage für die Wasserführung der Bäche. Ein kurzer kräftiger Regenschauer kann daran nur wenig ändern: Das Wasser läuft schnell oberflächlich ab, während die nachhaltige Auffüllung von Boden und Grundwasser längere Nieder-



Lange Trockenphasen wie im Sommer schaden Gewässern nachhaltig. Auch die Gewässer in der Region – hier etwa die Düte – leiden.

schlagsphasen erfordert. Damit greifen mehrere Faktoren ineinander: wenig Niederschlag, hohe Temperaturen, starke Verdunstung, trockene Böden und ein angespannter Grundwasserhaushalt. Die Folgen werden zuerst an den kleinen Gewässern sichtbar und setzen sich bis in die größeren Flüsse fort.

Nicht nur eine Frage des Wasserstandes

Für den Unterhaltungsverband hat die Entwicklung auch eine ökologische Seite. Niedrige Wasserstände bedeuten weniger Lebensraum für Fische, Kleinstlebewesen und andere gewässergebundene Arten. Gleichzeitig erwärmt sich wenig Wasser schneller. Warmes Wasser kann zudem weniger Sauerstoff aufnehmen – eine Kombination, die für die Tierwelt im Gewässer problematisch werden kann.

Bei der Gewässerunterhaltung versucht der UHV deshalb, mit kleinen Maßnahmen gegenzusteuern. So werden Böschungen teilweise weniger oder nur wechselseitig gemäht. Auch Wasserpflanzen und Kraut können im Gewässer stehen bleiben. Das verlangsamt die Fließgeschwindigkeit und hilft, Wasser länger im Gewässer zu halten. Gleichzeitig müssen die unterschiedlichen Anforderungen berücksichtigt werden – etwa der Hochwasserschutz und die ökologische Funktion des Gewässers. Der aktuelle Unterhaltungsplan des UHV zeigt bereits, dass Böschungsmahd abschnittsweise und unter Berücksichtigung geschützter Arten durchgeführt wird. Doch solche Einzelmaßnahmen können das grundlegende Problem nicht lösen. Deshalb ist der Verband offen für weitere Ideen für ein Niedrigwassermanagement. Eine Möglichkeit kann

beispielsweise darin bestehen, Wasser an geeigneten Stellen zurückzuhalten oder aufzustauen. Doch dafür braucht es mehr als einen guten Plan.

„Maßnahmen gehen am besten, wenn man miteinander spricht und gemeinschaftlich umsetzt“, sagt Tegtbauer. Denn betroffen sind viele Akteure: Wasser- und Bodenverbände, Kommunen, Landwirtschaft, Naturschutzbehörden und vor allem auch die Eigentümer der Flächen, die häufig landwirtschaftlich genutzt werden.

Wasser zurückhalten, wenn es da ist

Dabei geht es nicht nur um Trockenheit. Die Region steht gleichzeitig vor der gegensätzlichen Herausforderung von Starkregen. Nach langen trockenen Phasen kann ein heftiges Regenereignis große Wassermengen in kurzer Zeit bringen.

Fließt dieses Wasser schnell aus der Landschaft ab, steht es später während der Trockenperiode nicht mehr zur Verfügung. Genau hier setzt der Gedanke eines vorsorgenden Wassermanagements an: Wasser muss möglichst dort gehalten werden, wo es anfällt – ohne dadurch bei Starkregen neue Risiken zu schaffen.

Dass solche Lösungen nur gemeinsam funktionieren, zeigt auch das regionale Projekt Wa-MOs – Wassermanagement in der Region Osnabrück. Landkreis und Stadt Osnabrück haben dabei gemeinsam mit Akteuren aus Wasserwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, Politik und weiteren Bereichen Strategien für einen zukunftsfähigen Umgang mit der Ressource Wasser entwickelt. Bei der Abschlussveranstaltung im Juni 2026 wurde ausdrücklich betont, dass Wasser angesichts des Klimawandels und zunehmender Nutzungskonkurrenzen zu den zentralen Zukunftsfragen der Region gehört.

Die aktuelle Situation an unseren Bächen macht deutlich, dass diese Zukunftsfrage längst vor der eigenen Haustür angekommen ist. Es geht nicht nur darum, ob ein Bach im Sommer noch Wasser führt. Es geht um Grundwasser, Landwirtschaft, Hochwasserschutz, Artenvielfalt und die Frage, wie Wasser künftig in der Landschaft gehalten werden kann.

Die Gewässer zeigen bereits heute, wo Handlungsbedarf besteht. Jetzt kommt es darauf an, aus den vielen Einzelinteressen gemeinsame Lösungen zu entwickeln und umzusetzen.

avo ●



**Waldbühne
Kloster Oesede**
GEORGSMARIENHÜTTE



**TERMINE &
TICKETS**

www.waldbühne.com



*Jetzt
Tickets
sichern!*



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH + Co. KG

Malermeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh

Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
5425**



**Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas**

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
8499630**



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Ihr Partner bei Feuchtigkeits-
und Schimmelschäden

Eversburger Straße 30
49090 Osnabrück
www.isotec-sixt.de

**0541
96385990**



ofen_alex
FEUERKREATION
Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung

KAMINBAU HOFFMANN
(Meisterbetrieb)
www.ofenalex.de

**0174
9326883**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**05405
8082600**



Großraum-Rollstuhlbeförderung bis XXL
Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung etc.
Kurier- & Botendienst | Taxifahrten In- & Ausland

Wellendorfer Str. 128
49124 GMHütte
huettentaxi
@t-online.de

**05401
6313**



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Treppenhausreinigung
Reinigung von Solaranlagen

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

**05401
86970**



Kreuter
Meisterbetrieb
by Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Sanitär - Heizung - Klimatechnik

www.kreuter-tankanlagenbau.de
shk@kreuter-tankanlagenbau.de

Lübecker Straße 8
49124 GMHütte

**05401
85960**

Bahlo würdigt Wahlhelfer

Ehrenamtliche waren zum Teil bis tief in die Nacht tätig

„Das war ein echter Kraftakt“, zieht Gemeindevwahlleiterin Dagmar Bahlo mit Blick auf die Kommunalwahlen der vergangenen zwei Wochen Bilanz. Gleich vier miteinander verbundene Wahlen sowie die Stichwahl für das Landratsamt galt es von der Stadt Georgsmarienhütte abzuwickeln. Eine Herausforderung, deren Bewältigung ohne den ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer nicht möglich gewesen wäre. Deshalb zollt Bürgermeisterin Dagmar Bahlo den Helferinnen und Helfern großen Respekt für ihren Einsatz und ihr Engagement: „Hinter einem reibungslosen Wahltag steht eine Menge ehrenamtlicher Arbeit. Viele Wahlhelfer waren aufgrund der gleich vier auszuführenden Wahlen zum Teil bis tief in die Nacht im Einsatz.“

Dieses Engagement sei alles andere als eine Selbstverständlichkeit: „Die eigene freie Zeit, noch dazu an einem Wochenende, zu opfern sowie viele Stunden im Wahllokal zu verbringen, um demokratische Wahlen zu ermöglichen, ist ein unschätzbar wertvoller Dienst für unsere Gesellschaft.“

Demokratie brauche Menschen, die bereit seien Verantwortung

zu übernehmen: „Ohne diese Bereitschaft würde unsere Demokratie nicht funktionieren. Deshalb gilt mein ausdrücklicher Dank allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die in den vergangenen zwei Wochen mit großem Einsatz und Sorgfalt zum Gelingen der Wahlen beigetragen haben“, so Bahlo. Dieser Dank gelte genauso für das Team im Rathaus: „Die Organisation der Kommunalwahl hat auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus viel Einsatz und ein über das normale Maß hinausgehendes Engagement abverlangt – insbesondere mit Blick auf die Abwicklung der Briefwahl für die Landratsstichwahl. Auch hier gilt: Ohne diesen Einsatz könnten demokratische Wahlen nicht durchgeführt werden.“ Den Dank an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer verbindet Bürgermeisterin Bahlo aber zugleich auch mit einem Appell: „Nachvollziehbarerweise waren die vergangenen zwei Wochen für die Helferinnen und Helfer eine Herausforderung und Anstrengung. Dennoch würden wir uns sehr darüber freuen, auch bei künftigen Wahlen wieder auf dieses Engagement zählen zu können.“

Erste-Hilfe-Grundlagen für Kinder und Jugendliche

In der Regel veranstaltet der Verein „nature kids & teens“ in Kooperation mit dem Umweltschutzverband „Bund für Umwelt und Naturschutz“ (BUND) Umweltbildungsaktionen. Am Freitag, 16. Oktober, bietet Gruppenleiter Tobias Demircioglu allerdings einen „Erste-Hilfe-Grundlagen-Kurs“ für Kinder und Jugendliche an. Am Freitag, dem 16. Oktober, haben wir die Möglichkeit, unter fachkundiger Leitung einen „Erste-Hilfe-Grundlagen-Kurs“

speziell für und mit Kindern und Jugendlichen durchzuführen. Der Kurs findet von 16 Uhr bis 17.30 Uhr beim Umweltbildungstreff, Schürffeld 4, in Kloster Oesede statt.

Kostenbeitrag: 15 Euro pro Person. Die Veranstaltung richtet sich auch an Nichtmitglieder. Teilnehmen können Kinder ab fünf Jahren und Jugendliche. Anmeldung per Mail an tobias.demircioglu@ok.de oder per WhatsApp an Tel. 0172/8726403

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 11. Oktober

Apothekennotdienst

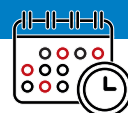
Salzmarkt-Apotheke | Johannisstraße 19/20, Osnabrück
Telefon 0541/22311

Sonntag, 18. Oktober

Apothekennotdienst

Apotheke am Klinikum | Am Finkenhügel 3, Osnabrück
Telefon 05401/9114680

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



Ausstellung von Jens Hunger und Hinrich van Hülzen

Neue Ausstellung im Museum Villa Stahmer: Ab Sonntag, 18. Oktober, können in den Ausstellungsräumen des Museums neue Werke besucht werden. Der Berliner Künstler Jens Hunger und der in Osnabrück tätige Künstler Hinrich van Hülzen präsentieren gemeinsam ihre Kunstwerke.

Gemeinsam haben die beiden Künstler auch noch mehr: Sie sind Geschichtenerzähler, die ihre inneren Welten in einem sichtbaren Bilderkosmos darstellen. Beide verbinden zudem Traum, Unbewusstes, Surreales und Absurdes zu einer Einheit. Die Diktatur der Logik auszuschalten, ist ein reiches Vergnügen, an dem die beiden Künstler die Betrach-

rinnen und Betrachter teilhaben lassen. Die neue Ausstellung wird am 18. Oktober um 15 Uhr durch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo eröffnet. Einführende Worte spricht Museumsleiterin Dr. Inge Becher.

Das Museum Villa Stahmer ist immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr, sonntags von 15 bis 18 Uhr sowie jeden ersten Samstag im Monat von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.georgsmarienhuette.de.

Eines der Werke von Hinrich van Hülzen, die gemeinsam mit Bildern des Künstlers Jens Hunger ab dem 18. Oktober im Museum Villa Stahmer zu sehen sein werden.



IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are), (V.i.S.d.P.),
Steffen Oetter (soe), Johannes Kapitza (jka),
presse@osnang-medien.de
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),
Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe),
Fabian Meldau (fme), Kira Pattermann (kpa),
Astrid Fleute (aff), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan),
Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst),
Michel C. Goran (mgo), Angelika Voß (avo),
Amelie Beermann (abe)

Anzeigenleitung

Thorsten Schlingmann
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026.

Vertrieb

Verteilung in Georgsmarienhütte
und Wellendorf

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 17.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC/04-31-0934

PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

www.pefc.de

Ihr Fachgeschäft für Wand und Boden in Georgsmarienhütte

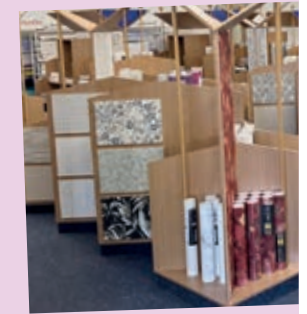


- **Komfort-Service:** professioneller Abnehm-, Wasch- und Aufhängeservice für Ihre Gardinen
- **Vor-Ort-Service:** kompetente Beratung und präzises Aufmaß direkt bei Ihnen zu Hause
- **Starke Partner und Marken:** wir arbeiten mit führenden Herstellern zusammen, um Ihnen höchste Qualität zu bieten

- **Fenster & Dekorationen:** Individuelle Gardinenstoffe, Dekostoffe und Stores, fachgerecht in unserer hauseigenen Werkstatt konfektioniert
- **Sonnenschutz nach Maß:** Plissees, Rollos, Vertikalanlagen und Jalousien von namhaften Herstellern
- **Insektenschutz:** Maßgefertigte Lösungen für Türen und Fenster
- **Premium-Qualität vom Fachhandel:** Brillux & Sikkens. Perfekte & langlebige Ergebnisse.



- **Unsere Bodenbeläge** – Vielfalt für jeden Anspruch.
- **Große Teppich-Ausstellung:** vom kuscheligen Hochflor über strapazierfähige Läufer zum stilvollen Designer-Teppich
- **Kreative Wandgestaltung:** in unserer großen Tapeten-Abteilung präsentieren wir Ihnen unzählige Stilrichtungen.



Besuchen Sie uns vor Ort und lassen Sie sich von unseren Fachleuten individuell beraten. Wir machen Wohnträume wahr!



Bodenbeläge · Teppiche · Tapeten
Farben · Gardinen · Rollos · Jalousetten
Markisen · Vertikalanlagen · Insektenschutz
Bad-Teppiche und -Garnituren

Oeseder Str. 39a · GMHütte-Oesede
Tel. 05401/85930



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Heizung - Sanitär
Kundendienst - Wartung

NEU! 24-h-Onlineberatung
unter www.pieper-schlinge.de

info@pieper-schlinge.de

Albert-Schweitzer-Str. 55
49124 GMHütte

05401
34 59 00



Josef Weber
GmbH & Co. KG

Niedersachsenstr. 15
49124 GMHütte
www.weber-fuhrunternehmen.de

Abbruch- & Baggerarbeiten
Baustoffe & Transporte

05401
82 35-0



Heizung · Sanitär
Solar · Wohnraumlüftung
Leitungswasserschäden

Auf der Halle 8
49124 GMHütte
Kloster-Oesede

05401
55 61



Gartenpflege inkl. Rasenmäharbeiten und Bepflanzungen · Form- und Pflege-
schnitte von Büschen, Sträuchern und Hecken · Treppenhäus- und Büroreinigung
Bauschlussendreinigung · Entrümpelungen · Hausmeisterdienste

dgg-dienstleistungen
@osnanet.de

Schürffeld 4
49124 GMHütte

05401
36 42 16



Piesberger Straße 60a
49090 Osnabrück
dachtechnik.rosenthal@web.de

0155
10 67 18 30



Fliesenverlegung · Verkauf
3D-Badplanung

Robertstraße 2
Georgsmarienhütte
www.fliesenleger-meyer.de
info@fliesenleger-meyer.de

05401
79 69 77

Das war die Oeseder Kirmes

Bürgermeisterin Bahlo eröffnet den Rummel zum letzten Mal

Immer, wenn in Oesede die Luftballons in den Himmel steigen, beginnt die Oeseder Kirmes. Mit dieser Tradition startet in jedem Jahr der Rummel rund um das Georgsmarienhütter Rathaus. Auch in diesem Jahr war es so. Zahlreiche Kinder schickten ihre Ballons auf den Weg – in der Hoffnung, dass diese möglichst weit fliegen. Diejenigen, deren Luftballons die weiteste Reise zurücklegen, bekommen demnächst Preise.



Dagmar Bahlo und Bernd Tovar eröffneten am Freitag die Kirmes.



Erneut startete die Oeseder Kirmes mit dem Luftballonwettbewerb.

menden Jahr wird diese Aufgabe ihr Nachfolger Tobias Avermann, der am 13. September gewählt worden ist, übernehmen.

Mit strahlendem Sonnenschein herrschten beste Bedingungen für die Traditionskirmes, die mit mehr als 130 Buden, Fahrgeschäften und Verkaufsständen zu den größten in der Region gehört.

Darunter waren Fahrgeschäfte wie „Shock Wave“, „The Beast“, „Take Off“ und „Intoxx“, bei denen die Gäste kopf- über durch die Luft wirbelten. Wem das zu viel war,



Auch am Abend waren noch viele Gäste auf der Kirmes unterwegs.

Für Bürgermeisterin Dagmar Bahlo war es das letzte Mal, dass sie die Kirmes im Oeseder Zentrum mit Bernd Tovar vom Schaustellerverband Weser-Ems eröffnete. Gut gelaunt und routiniert nahm sie den Fassanstich vor und verteilte Bier an die Besucher. Im kom-

der konnte auch ins Kettenkarussell oder in das 38 Meter hohe Riesenrad „Panorama View“.

An diesem Stand wurden halal zubereitete Speisen angeboten.



Fotos: Detlef Buchholz



Auch eine echte Kirmes-tradition: Lebkuchenherzen



*Kirmesstimmung pur:
Die bunte Beleuchtung der Karussells kommt am späten Abend
gut zur Geltung.*

Für Kinder gab es Fahrgeschäfte wie ein Trampolin, einen Pressluftflieger und ein Wagenkarussell.

Auch Partygängerinnen und Partygänger kamen auf ihre Kosten. Sie konnten bis tief in die Nacht im Festzelt feiern.

Unser Fotograf Detlef Buchholz hat die Stimmung der Oeseder Kirmes in Bildern eingefangen.

are ●



*Das Höhenfeuerwerk erhellte
den nächtlichen Himmel.*

Neue Verkehrsführung auf Oeseder Straße

**Schilder an der Fahrbahnverengung sollen
die Unfallgefahr mindern**

Im Jahr 1990 ist die Oeseder Straße im Zentrumsbereich der Innenstadt mit den markanten roten Pflastersteinen um- und neugestaltet worden. Ungefähr auf der Hälfte des Abschnitts zwischen den Einmündungen „Am Rathaus“ und „Feuerstätte“ ist die Fahrbahn in diesem Zuge an jeder Seite um etwa 50 Zentimeter verengt worden. Die da-

malige Intention: die durchfahrenden Fahrzeuge abbremsen, aber gleichzeitig noch Begegnungsverkehr zu ermöglichen. Inzwischen führt die Engstelle aber zu Problemen im Begegnungsverkehr. Diese sollen nun mit einer angepassten Verkehrsführung vorübergehend gelöst werden. Das Problem: Für die heutigen Fahrzeuggeneratio-

nen ist die Engstelle offenbar zu eng geworden. Bei den Planungen zur Umgestaltung der Oeseder Straße Ende der 1980er-Jahre lag die durchschnittliche Fahrzeugbreite in Deutschland bei 168 Zentimetern, heute sind es 180 Zentimeter – gut zwölf Zentimeter mehr, was das Risiko von Berührungen im Begegnungsverkehr erhöht. Etwas, das sich auch in Zahlen belegen lässt.

Unfälle in diesem Bereich sollen vermieden werden

So sind allein in den Jahren 2023 und 2024 mehrere Unfälle in diesem Bereich verzeichnet worden, die im Längsverkehr entstanden sind und sich somit unmittelbar auf die Engstelle zurückführen lassen. Dieses hat dann auch die örtliche Unfallkommission, die auf Basis der Straßenverkehrsordnung die Aufgabe hat, Unfallhäufungen im Stadtgebiet zu identifizieren, festgestellt: Die Verengung an der Oeseder Straße ist eine Unfallhäufungsstelle, sodass dort Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit getroffen werden müssen. Heißt: Die Engstelle muss zurückgebaut oder mit anderen geeigneten Mitteln entschärft werden.

In Abstimmung mit den politischen Gremien ist daraufhin be-

schlossen worden, mit der Unfallkommission eine zeitlich befristete Lösung zu finden, die dem genannten Ergebnis Rechnung trägt. Zeitlich befristet, weil mit einer dauerhaften baulichen Veränderung den noch ausstehenden Maßnahmen an der Oeseder Straße im Zusammenhang mit der weiteren Innenstadtentwicklung nicht vorgegriffen werden sollte.

Die Lösung besteht deshalb nun aus zwei neuen Verkehrszeichen, die die Verkehrsführung im Bereich der Engstelle regeln sollen. Konkret ist geplant, die beiden Verkehrszeichen „Vorrang vor dem Gegenverkehr“ (rot-weiße Pfeile auf blauem Grund) und „Dem Gegenverkehr Vorrang gewähren“ (rot-schwarze Pfeile auf weißem Grund mit roter Umrandung) an der Engstelle aufzustellen.

Damit bekommen die Verkehrsteilnehmer, die die Oeseder Straße in Richtung Süden hinauffahren, Vorrang vor dem Verkehr in Richtung Norden bzw. Rathaus. Durch die Wartepflicht der Fahrzeuge aus südlicher Richtung soll ein Begegnungsverkehr ausgeschlossen werden.

Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme sehen die Planungen zur Vermeidung von Kollisionen mit dem ruhenden Verkehr außerdem vor, die vier Längsparkplätze im Bereich der Fahrbahnverengung zu entfernen. ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

Die kleinen Ausbuchtungen erhöhen die Unfallgefahr an der Oeseder Straße. Schilder sollen nun Abhilfe schaffen.

- ☛ Markisen
- ☛ Innen- und Außenbeschattung
- ☛ Terrassen- und Lamellendächer
- ☛ Glasschiebewände
- ☛ Insektenschutz
- ☛ Montage, Service & Reparatur
- ☛ Wartung von Wintergartenanlagen und Terrassendächern



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 500 5400

mehr auf
www.heede.de



Summer Special

15% Rabatt*

* auf alle LEWENS Produkte

Kostenlose & unverbindliche Beratung vor Ort.

Bensmann & Sohn
 Entsorgungsfachbetrieb

WIR SUCHEN AB SOFORT:

Baggerfahrer

 *(m/w/d)

Erfahrene Maschinenführer* oder auch junge, motivierte Nachwuchskräfte aus den Bereichen Landwirtschaft, Bauwirtschaft und Gartenbau!

Telefon: 05401/36850

Mail: wilhelm.bensmann@bensmann-sohn.de

Höhenweg 1

49170 Hagen a.T.W.

Halteverbot im Bereich der „Alten Wanne“

Die „Alte Wanne“ wird in den kommenden Wochen und Monaten umfassend saniert und um einen angrenzenden Neubau erweitert. In den kommenden Tagen beginnen zunächst die dafür erforderlichen Erdarbeiten. Damit der anfallende Baustellenverkehr problem- und gefahrlos abgewickelt werden kann, kommt es ab sofort zu einem temporären Halteverbot im Bereich der „Alten Wanne“.

Konkret bedeutet das, dass sowohl auf der unmittelbar am

Gebäude angrenzenden Parkfläche als auch an der Zufahrt über die Hochstraße beidseitig keine Fahrzeuge mehr abgestellt werden dürfen. Der Halteverbotsbereich erstreckt sich zudem auch noch einige Meter über den Kreuzungsbereich Hochstraße/ Breiter Weg hinaus. Jeweils am Beginn der Verbotszone weisen Schilder auf die Baustellenzufahrt hin. Die geänderte Verkehrsregelung gilt zunächst bis Ende des Jahres.

„Starke Ausbildungsbetriebe – hier bei uns“

Rund 40 Firmen aus der Region präsentieren sich mit ausführlichen und interessanten Porträts

Welche Ausbildungen bieten die Unternehmen in unserer Region an? Unsere Sonderausgabe „Starke Ausbildungsbetriebe – hier bei uns!“ soll auch in diesem Jahr jungen Menschen helfen, sich auf dem Arbeitsmarkt zu orientieren und eine passende Ausbildung zu finden. Dafür stellen wir rund 40 Unternehmen aus der Region mit ihren unterschiedlichen Ausbildungsprogrammen vor und versuchen, durch Interviews und Firmenporträts tiefere Einblicke zu gewinnen. Die Sonderzeitung wird ab dem 13. Oktober an die Georgsmarienhütter Haushalte verteilt und liegt spätestens mit der kommenden Ausgabe des „blick-punkt Georgsmarienhütte“ in Ihrem Briefkasten. Die Sonderzeitung wird in Georgsmarienhütte, Hagen, Bad Iburg und Osnabrück-Sutthausen verteilt. Wer kein Exemplar erhält, hat außerdem die Möglichkeit, den Blätterkatalog auf www.osning-medien.de zu lesen.

Auch in diesem Jahr können Sie etwas gewinnen. Möglich



macht es das beliebte Gewinnspiel, bei dem Stadtgutscheine für Georgsmarienhütte und Bad Iburg verlost werden. Wer die Unternehmensporträts aufmerksam liest und die Fragen auf den Rätselseiten beantwortet, kann das Lösungswort erraten und einschicken. Das Team von Osning Medien wünscht viel Freude beim Lesen und Entdecken der Sonderausgabe.

Vierbeiner erobern das Waldbad

Hundebadetag zum Abschluss einer Rekordsaison

Immer am dritten Sonntag im September haben die Vierbeiner ihren großen Auftritt: Mit dem Hundebadetag geht dann traditionell die Badesaison im Waldbad zu Ende. Den tierischen Badespaß gibt es bereits seit zehn Jahren. Die Idee entstand einst an einem hei-

ßen Sommertag, frei nach dem Motto: „Irgendwie müssen sich die Tiere ja auch mal abkühlen.“ Also wurde durch die Georgsmarienhütter Ortsgruppe der DLRG als Betreiberin des Bades kurzerhand der Hundebadetag ins Leben gerufen, der seitdem bei Mensch und Tier beliebt ist.



Pudel Wilhelm geht gern ins Wasser, sein Frauchen Corinna freut sich.


**Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr**

Wir in Niedersachsen: mobil. regional. sicher!



Möchten Sie den öffentlichen Verkehrsraum aktiv mitgestalten? Sind Ihnen die Vorteile einer Beschäftigung im öffentlichen Dienst wichtig? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Im regionalen Geschäftsbereich Osnabrück der NLStBV sind bei den Straßenmeistereien:

Bad Iburg, Fürstenau und Vechta

**Ausbildungs- und Umschulungsplätze
für den Beruf Straßenwärter (w/m/d)**

(Ausbildungsvergütung nach TVA-L BBIG/TV-L) zu besetzen.

Weitere Informationen zu der Stellenausschreibung erhalten Sie im Internet unter www.strassenbau.niedersachsen.de/Karriere

**NIEDERSACHSEN
DAS IST GROß.**

 Arbeitgeber
Niedersachsen

Sicher.



Fotos: mmo

Taucherinnen und Taucher kümmern sich an der Rampe um die Tiere.

Bei spätsommerlichem Wetter und einer Wassertemperatur von immerhin noch fast 20 Grad verbrachten zwei- und vierbeinige Besucherinnen und Besucher einen entspannten Nachmittag am und im Wasser.

Der Eintritt war frei, für die zahlreichen Hunde musste lediglich der Impfnachweis vorgelegt werden. Während einige Tiere voller Begeisterung gleich ins kalte Nass sprangen, sondierten andere erstmal entspannt die Lage im flachen Kinderbecken. Damit am Veranstaltungstag für die Sicherheit aller gesorgt ist, hatte die DLRG an der eigens für die Hunde gebauten Rampe Taucherinnen und Taucher positioniert, die darauf achteten, dass die Tiere sicher ins und vor allem wieder aus dem Wasser herauskamen.

Ganz begeistert waren Corinna und ihr Pudel Wilhelm. „Wir sind erst Anfang des Jahres von Berlin nach Georgsmarienhütte gezogen und finden die Idee toll“, ist sie vom Hundebadetag begeistert, während Wilhelm keine Scheu zeigt und sich immer wieder ins Becken stürzt. Etwas skeptischer kommt schon Labradordame Elli daher. „Ich muss sie wohl noch überzeugen“, blieb Hundehalter Martin zuversichtlich, dass sich sein Schützling nach anfänglichem Zögern dann doch langsam mit dem Wasser anfreunden könnte.

Verschiedene Aussteller informierten zudem über die richtige Ernährung für Hunde und Behandlungsmöglichkeiten im Krankheitsfall oder boten Zubehör, Bekleidung und Spielzeug an.

Auch die „Georgsmarienhütter Hundefreunde“ und der „Osnabrücker Tierschutzverein“ stellten ihre Arbeit vor.

Drei Stunden lang durften sich die Tiere austoben, danach war die Saison im Waldbad offiziell beendet.

Die Verantwortlichen der DLRG zogen ein positives Fazit: „Wir

hatten rund 15.000 Badegäste, so viele wie noch nie“, freute sich Mona Gausmann, die für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist und selbst mit Labradorhündin Maya vor Ort war. Das bedeutete – wohl nicht zuletzt wegen der sommerlichen Hitzeperiode – eine deutliche Steigerung gegenüber den

knapp 10.000 Besucherinnen und Besuchern des Vorjahres. Übrigens: Wer für 2027 Angst vor Hundehaaren im Badewasser hat, braucht nichts zu befürchten, denn vor dem Start der neuen Badesaison werden das Wasser abgelassen und das Becken gründlich gereinigt.

mmo ●

Blutspende in Alt-GMHütte

Der DRK Ortsverein Alt-Georgsmarienhütte veranstaltet am Donnerstag, 15. Oktober, in der ehemaligen Sparkasse an der Hindenburgstraße wieder eine Blutspende. Alle gesunden Blutspenderinnen und Blutspender ab 18 Jahren können von 15.30 bis 20 Uhr Blut spenden.

Für einen reibungslosen und schnellen Ablauf empfiehlt das DRK, Termine über die DRK Blutspende-App zu reservieren. Es kann aber auch ohne Termin Blut gespendet werden. Nach der Blutspende gibt es noch einen kleinen Imbiss mit verschiedenen Angeboten.

Wir suchen Verstärkung! Vertriebsassistenten Erneuerbare Energien (m/w/d)

15 Std./Woche · ab sofort

Sie haben **Vertriebserfahrung**, kommunizieren gerne mit Menschen und interessieren sich für technische Lösungen?

Wir entwickeln und realisieren ganzheitliche Energiekonzepte rund um **Wärmepumpen, Photovoltaik und intelligentes Energiemanagement**.

Was Sie mitbringen:

- Erfahrung im Vertrieb und Kundenbetreuung
- überzeugende und freundliche Kommunikation – insbesondere am Telefon
- technisches Verständnis und IT-Affinität
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise

Auch Wiedereinsteiger sind bei uns ausdrücklich willkommen.

Interessiert? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!

Überzeugen Sie uns mit Ihrem Anschreiben und Ihrem Lebenslauf.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Lichtbild an: bewerbung@pohlmann-bindel.de

**Einladung zum Energie-Abend
am 02.11.2026 | 18 Uhr**

**Infos und
Anmeldung:**



pohlmann-bindel.de

E-Mail: wp@pohlmann-bindel.de | Tel. 05403/7340-0



Kinder gestalten Demokratie

„Vom Ich zum Wir“: Projektwoche in der Kunstschule Paletti

Wie möchte ich gerne wohnen? Mit dieser Frage starteten acht Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren in die Projektwoche „Ein Platz für alle: Die Stadt unserer Träume“. Wie wird aus vielen Häusern ein Dorf, in dem alle gemeinsam glücklich leben können?

Mit eigenen Ideen, Argumenten und viel Freude am gemeinsamen Planen zeigten die Kinder, wie demokratische Entscheidungen funktionieren: Sie tauschten sich aus, hörten einander zu, wogen verschiedene Möglichkeiten ab und einigten sich.

Das eigene Traumhaus

Aus Holz, Pappe, Ton, Stoff und Kork gestaltete jedes Kind auf einer Holzplatte sein eigenes Traumhaus. Doch was braucht eine Dorfgemeinschaft außerdem? Die Kinder sammelten ihre Ideen auf Karten. Dazu gehörten unter anderem eine Kita, Feuerwehr, Polizei, ein Gefängnis, Schwimmbad, Eiscafé, Spielplatz, Zoo, Tierheim und Ponyhof.

Anschließend wurde diskutiert: Braucht ein kleines Dorf eine eigene Polizei? Lassen sich Zoo, Tierheim und Ponyhof zu einem Tierhof verbinden? Wo kaufen die Bewohnerinnen und Bewohner ihre Lebensmittel ein? Um eine gemeinsame Entscheidung

zu treffen, bekam jedes Kind drei Kronkorken, die es auf die Vorschläge verteilen konnte. Nach dem Auszählen stand fest, welche Ideen in kleinen Teams umgesetzt werden sollten – vorausgesetzt, es fanden sich Kinder, die daran mitarbeiten wollten.

Entscheidung für ein autofreies Dorf

Im weiteren Verlauf tauchten neue Fragen auf: Wer möchte neben wem wohnen? Wo können sich alle treffen? Brauchen wir Straßen?

Über die letzte Frage wurde besonders ausführlich diskutiert. Für ein autofreies Dorf sprachen aus Sicht der Kinder mehr Platz zum Spielen und für Grünflächen sowie sauberere Luft. Straßen würden dagegen den Transport von Einkäufen erleichtern, Menschen mit eingeschränkter Mobilität unterstützen und der Feuerwehr den Zugang zu allen Häusern ermöglichen.

Nach der Abstimmung stand fest: Die Kinder wollten in einem autofreien Dorf leben. Die Autos sollten außerhalb parken. Damit berücksichtigten sie unterschiedliche Bedürfnisse und Perspektiven. Aus dieser Entscheidung entwickelte sich der Stadtplan: Alle Häuser stehen im Kreis um eine gemeinsam



Foto: Kunstschule Paletti

Wie sieht Demokratie aus? In der Kunstschule Paletti bauten Kinder ein Modelldorf nach ihren Vorstellungen.

genutzte Fläche mit Marktplatz, Obstbaumwiese, Bach, Bänken und Fußwegen. Die Freiwillige Feuerwehr kann das Dorf umfahren und die Häuser von außen löschen.

Vom Schwimmbecken zum Schwimmteich

Anschließend ging es ins Detail: Es entstanden Mülleimer, Bänke und ein Brunnen für den Marktplatz. Aus dem Schwimmbad wurde ein Schwimmteich. Zum Schluss erhielt das Dorf einen Namen, und die Kinder schrieben ein Lied dazu.

Für eine Ausstellung gestalteten sie Einladungskarten und

Plakate. Am letzten Projekttag stellten sie ihr Werk Eltern und Großeltern vor.

In dieser Woche entstand nicht nur das Modell eines Dorfes. Die Kinder erlebten, dass ihre Ideen wertvoll sind und jede Meinung zählt. Sie erfuhren, dass Beteiligung Freude macht und sich durch Kompromisse gemeinsame Lösungen finden lassen. Demokratie wurde nicht erklärt, sondern gemeinsam gestaltet und erlebt.

Eine Bürgermeisterin oder einen Bürgermeister wollten die Kinder übrigens nicht: „Wir sind ja nicht so viele, wir können alles gemeinsam entscheiden.“ ●

J²

WIR SUCHEN DICH!

Zahnmedizinische Fachangestellte/r (m/w/d)

Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin/-assistent (m/w/d)

Sterilgutassistentin/-assistent (m/w/d)

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Anmeldung (m/w/d)

Zahnärztin/Zahnarzt oder Vorbereitungsassistentin/-assistent (m/w/d)

WAS WIR DIR BIETEN:

✓
Überdurchschnittliche Bezahlung

✓
Moderne digitale Praxis

✓
Attraktive Zusatzleistungen

✓
30 Urlaubstage

✓
Feste Arbeitszeiten im Schichtsystem

✓
Fort- und Weiterbildungen

JETZT BEWERBEN

Quereintrag möglich – auch ohne ding sich eigene Berufsausbildung

JORDAN²

Das Team für Ihre Zähne

Mollatstraße 3
49078 Osnabrück

0541 41 43 85
i.bolter@zahnarztpraxis-jordan.de

40 Jahre

1986–2026

FIRST Reisebüro Niessen



Die Welt hat sich in den letzten vier Jahrzehnten verändert, doch eines ist geblieben: **Unsere Liebe zum Reisen und der Anspruch, für Sie den perfekten Urlaub zu gestalten.**

Ob der unvergessliche Familienurlaub am Meer, die abenteuerliche Fernreise, der spontane Städtetrip oder die exklusive Kreuzfahrt – seit nunmehr 40 Jahren vertrauen Sie uns Ihre wertvollsten Wochen des Jahres an. Für dieses Vertrauen und unzählige gemeinsame Reisegeschichten möchten wir uns von Herzen bei Ihnen bedanken!



Wir stoßen im Oktober bei einem Glas Sekt gerne persönlich mit Ihnen auf die nächsten Reisejahre an!

Für alle Pauschalreisebuchungen im Oktober schenken wir Ihnen zudem einen 40 Euro Geburtstagsgutschein!

*Familie Niessen
und Ihr Team
vom FIRST Reisebüro Niessen*

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 14. Oktober 2026, hier ab:
Gasthof Kolpinghaus

Hindenburgstraße 9 · 49124 Georgsmarienhütte

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

Body.S Beauty & More
Georgsmarienhütte



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Astrid Kaib (rechts) mit Mila aus Holzhausen. Den Gewinn überreichte Inhaberin Saskia Hoffmann (links).

Wie sinnvoll sind die Umlaufsperrn?

Stadt überprüft die Barrieren an den Wegen und will sie reduzieren

Umlaufgitter oder Umlaufsperrn – so heißen die oft mit rot-weißen Markierungen gekennzeichneten Barrieren, die am Ende eines Weges für einen „Abbremsseffekt“ sorgen und damit eigentlich für mehr Verkehrssicherheit – insbesondere für Radfahrende – sorgen sollen. Im Juni hatte der Rat der Stadt Georgsmarienhütte einstimmig beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, sämtliche Umlaufsperrn im Stadtgebiet zu überprüfen. Das Ziel: die Barrieren möglichst zu reduzieren, problematische Standorte zu verbessern oder ganz zu entfernen. Die Verwaltung hat diesen Prozess bereits gestartet und setzt dabei auch auf die Mithilfe der Einwohnerinnen und Einwohner.

Denn es gibt im Rathaus keine Bestandslisten oder Karten, in denen sämtliche Barrieren, die zum Teil vor vielen Jahren oder Jahrzehnten errichtet wurden, hinterlegt oder eingezeichnet sind. Einwohner, die Umlaufsperrn kennen oder denen welche im Stadtgebiet auffallen, können den Standort, idealerweise mit einem Foto, ab sofort per E-Mail an umlaufsperrn@georgsmarienhuette.de senden. Auch die Stadt Osnabrück hatte zu Beginn des Jahres bereits einen ähnlichen Aufruf gestartet.

Die Stadt Georgsmarienhütte ist somit mit diesem Prozess nicht allein. Aber warum sollen die Barrieren überhaupt überprüft werden? Auch hier fallen die Antworten ähnlich aus wie bei der Stadt Osnabrück. Die Umlaufsperrn passen nicht mehr so richtig in die heutige Zeit,

weil sich insbesondere der Radverkehr und die damit verbundenen Mobilitätsanforderungen über die Jahre deutlich gewandelt haben.

Zwar sollen in der Theorie die Verkehrsteilnehmenden durch die Umlaufgitter vor einem zu schnellen Queren oder Auffahren auf die Fahrbahn geschützt werden, aber gerade mit Blick auf den E-Bike-Boom der vergangenen Jahre sind nicht nur mehr Radfahrende unterwegs, sondern die Fahrräder sind größer, schwerer und damit auch in der Handhabung schwieriger geworden. Die vermehrt aus früheren Zeiten stammenden Barrieren sind oft eng zusammengestellt und stellen somit immer häufiger ein Hindernis für den Radverkehr dar. Mit Lastenrädern, die einen längeren Radstand haben, oder mit Rädern mit einem Anhänger ist ein Durchkommen häufig gar nicht oder nur sehr umständlich möglich. Und auch andere Verkehrsteilnehmende wie Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer sowie auch Personen mit einer Gehhilfe können Schwierigkeiten bei der Umfahrung oder Umgehung der Umlaufsperrn haben.

Die nun begonnene Überprüfung soll deshalb möglichst alle Barriere-Standorte genau unter die Lupe nehmen, um Verbesserungen für den Radverkehr und andere Verkehrsteilnehmende zu erzielen. Im Ergebnis kann das dazu führen, dass einige Umlaufsperrn abgebaut oder durch andere besser geeignete Mittel wie Poller oder Markierungen ersetzt werden.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

Die Stadt Georgsmarienhütte will die Zweckmäßigkeit vieler Umlaufsperrn überprüfen. Die Bürger sind zur Mithilfe aufgerufen.

SCHNUPPER WOCHEN

FÜR ALLE KURSE

KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH!



PAARTANZ



DISCOFOX



SOLO TANZ



LINEDANCE



FITNESS



UND MEHR.

**GROSSES KURSPROGRAMM
FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE.**

26.10. BIS 01.11.2026



Infos zur Schnupperwoche unter:
www.tanzfabrik-gmh.de

WIR SIND PARTNER VON
HANSEAT

Vom Tanzsaal ins Netz

Tanzfabrik aus Georgsmarienhütte erreicht Zehntausende Tanzfans

Fast 30.000 Follower bei Instagram, rund 14.000 bei Facebook – und besonders ein Tanz sorgt online für Aufmerksamkeit: Discofox. Die Tanzfabrik aus Georgsmarienhütte hat sich in den vergangenen zwei Jahren neben ihrem Angebot vor Ort eine große Social-Media-Community aufgebaut. Die digitale Reichweite ist inzwischen auch ganz real in Georgsmarienhütte zu spüren: Zu Discofox-Workshops und Tanzabenden reisen teilweise Gäste aus Dortmund, Bielefeld und sogar aus Süddeutschland an. Jetzt geht Inhaber Selim Yarin den nächsten Schritt und stellt auch das klassische Kursangebot flexibler auf. Dass Discofox auch im Jahr 2026 alles andere als aus der Mode gekommen ist, erlebt Selim Yarin derzeit beinahe täglich. Der Inhaber der Tanzfabrik erreicht mit seinem Team über die sozialen Medien inzwischen Zehntausende Menschen.

„Wir posten aktuell sehr viel Discofox-Content, weil wir merken, dass dieser bei unserer Community besonders gut ankommt“, erzählt Yarin. „Wir glauben, dass das vor allem daran liegt, dass Discofox unglaublich vielseitig anwendbar ist. Man kann ihn zu ganz unterschiedlicher Mu-

sik tanzen und das Gelernte bei vielen Gelegenheiten direkt einsetzen.“

Ob Party, Schützenfest, Hochzeit oder Tanzveranstaltung: Für Yarin liegt gerade in dieser Vielseitigkeit ein Teil der anhaltenden Popularität des Discofox. Gleichzeitig zeigen die Reaktionen auf die Videos, dass sich längst nicht nur erfahrene Tänzer für die Inhalte interessieren. „Uns folgen auch viele Menschen, die eigentlich gerne tanzen lernen würden, aber bisher noch nicht den richtigen Einstieg gefunden haben“, sagt Yarin. „Social Media kann da Berührungängste abbauen. Man sieht eine Figur, probiert vielleicht zu Hause schon etwas aus und merkt: Das könnte mir Spaß machen.“

Eine Community – online und auf der Tanzfläche

Auch auf die Kurse in der Tanzfabrik hat der digitale Erfolg Einfluss. Sie sollen zudem flexibler werden: Die Tanzfabrik stellt deshalb ihr Paartanz- und Discofox-Angebot auf ein neues Drop-in-System um. Statt nur weniger fester Starttermine im Jahr soll künftig ein wöchentlicher Einstieg möglich sein.

Die Unterrichtsstunden behandeln klar definierte Themen, die sich in einem regelmäßigen Rhythmus wiederholen. Dadurch können Teilnehmer Inhalte festigen, bestimmte Einheiten erneut besuchen oder verpasste Stunden nachholen. Die Teilnehmer sind zudem nicht zwingend an nur einen Termin pro Woche gebunden. „Wir bieten pro Woche mehrere Einheiten an, die genutzt werden können. Wer mehr trainieren möchte, kann häufiger kommen. Und wer an seinem eigentlichen Termin einmal verhindert ist, hat weitere Möglichkeiten“, so Yarin.

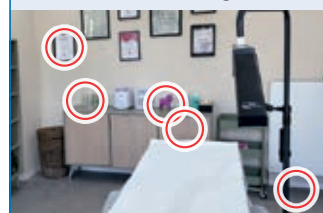
Ein Schwerpunkt des neuen Konzepts liegt auf Menschen ohne Tanzerfahrung. Begleitet werden die Kurse von professionell ausgebildeten Trainerinnen und Trainern. Neben dem eigentlichen Unterricht soll bewusst Zeit zum Üben und für persönliche Hilfestellung bleiben.

Mit der Tanzfabrik-Flat können Mitglieder verschiedene Kursangebote nutzen. Neben Paartanz und Discofox gehören dazu auch Solo- und Fitnesskurse. Zusätzlich gibt es eine Members Area, in der Kursinhalte als Videos zur Verfügung stehen. Wer

eine Figur vergessen hat oder noch einmal üben möchte, kann sich die entsprechenden Inhalte zu Hause anschauen. Regelmäßige Tanz- und Community-Abende sollen wiederum dafür sorgen, dass das Gelernte nicht nur im Unterricht stattfindet, sondern auch praktisch getanzt wird. Vom 26. Oktober bis 1. November veranstaltet die Tanzfabrik ihre Schnuppertanzwoche. In diesem Zeitraum können Interessierte kostenlos und unverbindlich in mehr als 70 Kurse hineinschnuppern. Neben Paartanz und Discofox können auch Solo-, Tanz- und Fitnessangebote ausprobiert werden.

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Body.S Beauty & More
Georgsmarienhütte



BEXTERMÖLLER Garten- u. Landschaftsbau

Telefon 05401 / 32585 · Mobil-Telefon 0172 / 5664032
Albert-Schweitzer-Str. 3 · 49124 Georgsmarienhütte

- Gehölzschnitt
- Neuanlagen
- Natursteinarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Minibagger bis 5 t
- Häckseldienst bis 25 cm
- Pflasterarbeiten

Tausende Kilometer für Schulkinder in Afrika

Botschafterin Marta Binder war zum dritten Mal in Oesede

Bereits im Sommer führte eine Etappe der Spendentour von Dr. Marta Binder zum dritten Mal in Folge nach Oesede. Als Botschafterin der Stiftung Opportunity International Deutschland besuchte sie dort das Ehepaar Ute und Jürgen Link. Zu diesem Zeitpunkt lagen bereits knapp 3.000 Kilometer ihrer diesjährigen Tour hinter ihr. Die Leistung ist umso bemerkenswerter, weil Binder kürzlich ihren 80. Geburtstag feierte. Auch die bis dahin längste Einzelstrecke zu regelmäßigen Unterstützern ihres Projekts „Radeln für Schulkinder in Afrika“ – bis Lion/F – hatte sie bereits zurückgelegt. Die Bilanz ihrer seit 2013 jährlich unternommenen Spendenfahr-

ten ist beeindruckend: Bis 2023 hatte die pensionierte Kinderonkologin in zehn Jahren rund 40.000 Kilometer zurückgelegt und damit symbolisch einmal die Welt umrundet. Durch Spenden von Privatpersonen, Unternehmen und weiteren, teilweise freundschaftlich verbundenen Unterstützern kamen bei inzwischen mehr als 53.000 geradelten Kilometern über 400.000 Euro zusammen. Im vergangenen Jahr legte Dr. Binder bemerkenswerte 6.666 Kilometer zurück. Ihre Motivation für die inzwischen seit mehr als 13 Jahren andauernden Spendenfahrten ist persönlich: Ihr Sohn Jan verunglückte bei seinem Einsatz als Pressesprecher von Oppor-

nity International Deutschland in Ghana tragisch. Sein Engagement für Bildung und bessere Lebensperspektiven benachteiligter Kinder, insbesondere von Mädchen in abgelegenen Regionen Ghanas, wollte seine Mutter in seinem Sinne fortsetzen. Seit ihrem Ruhestand im Jahr 2013 unterstützt sie deshalb die Stiftung mit Spenden, die sie für ihre geradelten Kilometer erhält, und berichtet über Projekte und Hilfsmaßnahmen vor Ort. Inzwischen wurde das Programm auf Kenia ausgeweitet. In Ghana liegt der Schwerpunkt stärker darauf, die Schulen strukturell zu vernetzen und ihre finanzielle Eigenständigkeit zu sichern. Zunehmend geht es außerdem um gute personelle, hygienische und qualitative Bedingungen im Bildungsbereich. Von Oesede aus setzte Dr. Bin-



Foto: Jürgen Link

Rund 40.000 Kilometer hat Marta Binder schon für Schulkinder in Afrika zurückgelegt.

der ihre Tagesetappe in Richtung ihrer Heimat Bielefeld fort. Die Gastgeber wünschten ihr weiterhin sichere Kilometer und viele erfolgreiche Spendenfahrten.

Polizei sucht Zeugen für Fahrraddiebstahl

Im Tatzeitraum zwischen Samstag, 26. September, um 22.30 Uhr und Sonntag, 27. September, gegen 6 Uhr verschafften sich bislang unbekannte Täter Zugang zu einer geschlossenen Garage eines Einfamilienhauses im Ortsteil Holzhausen. Aus der Garage entwendeten sie drei hochwertige Räder der Marke „Specialized“. Entwendet wurden zwei Specialized Pedelecs (Typ Vado in der Farbe rot „metallic“ sowie Typ Tero 5 in dunkelbraun „metallic“). Zudem wurde ein hochwer-

tiges Rennrad Specialized S-Works Roubaix in den Farben rot/braun/schwarz gestohlen. Ebenfalls wurden aus der Garage zwei Fahrradhelme entwendet. Die Täter flüchteten samt den Rädern in bislang unbekannte Richtung. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die Angaben zu verdächtigen Personen oder zum Verbleib der Räder machen können, sich bei der Polizei in Georgsmarienhütte unter Tel. 05401/83160 zu melden.

Ihr Meisterbetrieb aus Georgsmarienhütte

Alles aus einer Hand – zuverlässig und kompetent!

SANITÄRTECHNIK

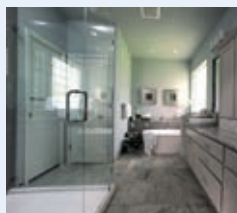
- › Badplanung & Design
- › Bad-Sanierungen (Teil- & Komplettsanierungen)
- › Barrierefreie Bäder
- › Instandsetzung von Wasser- und Rohrleitungsschäden
- › Notfallservice

HEIZTECHNIK

- › Heizungsanlagen aller Art (Gas, Öl etc.)
- › Erneuerbare Energien (Wärmepumpen, Solarthermie, Pellet etc.)
- › Heizungswartung
- › Sanierungsberatung mit KfW/BAFA-Förderung

KLIMATECHNIK & LÜFTUNG

- › Raumluf- & Lüftungsanlagen
- › Klimatisierung für Wohn- & Gewerbeobjekte
- › Beratung & Planung



Für Privat- und Gewerbetunden – sprechen Sie uns an!



Kreuter

Meisterbetrieb

by Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Sanitär - Heizung - Klimatechnik

Lübecker Straße 8 · 49214 Georgsmarienhütte

Tel. 05401/85960 · shk@kreuter-tankanlagenbau.de

**Dieses Mal von Pater Libin,
Pfarreiengemeinschaft Georgsmarienhütte-West**

Nach fünf schönen und bewegenden Jahren heißt es für mich Abschied nehmen. Am 27. September werde ich mich von den Menschen in Georgsmarienhütte verabschieden und anschließend nach Rom zurückkehren, um wieder in meine Ordensgemeinschaft zurückzugehen.

Im November 2021 durfte ich meinen Dienst in den Gemeinden Herz Jesu, Alt-Georgsmarienhütte, und St. Antonius, Holzhausen, beginnen. Damals war der Start aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen nicht einfach. Begegnungen waren nur eingeschränkt möglich, und vieles, was eine Gemeinde lebendig macht, konnte nicht wie gewohnt stattfinden.

Doch mit der Zeit durfte ich erleben, wie aus vorsichtigen ersten Begegnungen eine tiefe Verbundenheit entstand. Die Menschen haben mich herzlich aufgenommen und mir Vertrauen geschenkt. Aus einer neuen Umgebung wurde für mich ein Stück Heimat.

In diesen fünf Jahren durfte ich viele Menschen begleiten: bei Taufen, Hochzeiten und Ehebildern, bei Beichten und Krankensalbungen, in persönlichen Gesprächen, bei der Kommunion zu Hause und bei Gottesdiensten in unseren Kirchen und Altenheimen. Besonders die Begegnungen

mit älteren und kranken Menschen sowie mit Angehörigen in Zeiten von Krankheit, Abschied und Trauer haben mich tief berührt.

Auch die ökumenische Zusammenarbeit und die vielen Begegnungen mit Menschen aus unterschiedlichen Bereichen unserer Stadt waren für mich eine große

Bereicherung. Ich bin dankbar für die gute Zusammenarbeit mit dem Pastoralteam, den haupt- und ehrenamtlich Engagierten, den kirchlichen Gremien und Gruppen sowie mit vielen Menschen, die sich in unseren Gemeinden und darüber hinaus für andere einsetzen.

Mein größter Dank gilt jedoch den Menschen in Georgsmarienhütte. Sie haben mich nicht nur als Priester aufgenommen, sondern mir das Gefühl gegeben, hier wirklich willkommen und zu Hause zu sein. Besonders dankbar bin ich für Ihre Geduld mit meiner deutschen Sprache, für Ihre Offenheit, Ihre Rückmeldungen, Ihre Unterstützung und vor allem für Ihre Freundlichkeit und Herzlichkeit.

Ich gehe mit einem weinenden und zugleich dankbaren Herzen. Natürlich ist ein Abschied schwer, wenn man Menschen lieb gewonnen hat. Aber zu meiner Berufung gehört es auch, neue Wege zu gehen und darauf zu vertrauen, dass Gott mich führt.



Foto: privat



Dr. Strautmann & Sundermann

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR

Dr. jur. Petra Meyer

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht u. gewerblichen Rechtsschutz

Johannes Eichholz

RECHTSANWALT & NOTAR

Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hagen Sundermann

RECHTSANWALT & NOTAR a.D.

Eike Sundermann

RECHTSANWALT

Münsterstraße 2 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 7306-0
info@strautmann-sundermann.de
www.strautmann-sundermann.de



Bis zu 10.000 Menschen demonstrierten am 26. Oktober 1984 für den Erhalt des Stahlwerks.

einmal lebendig werden. Der Vortrag im Museum Villa Stahmer beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine vorherige

Anmeldung unter der E-Mail museum@georgsmarienhuetten.de wird gebeten.

Als das Stahlwerk auf der Kippe stand

**Bild- und Filmvortrag von Martin Duram
im Museum Villa Stahmer**

Es war der 26. Oktober 1984, als in Georgsmarienhütte bis zu 10.000 Menschen auf die Straßen gingen – eine der größten Demonstrationen in der Osnabrücker Region.

Der Anlass: Das Klöckner-Stahlwerk sollte geschlossen werden. In einem Bild- und Filmvortrag im Rahmen des Forums Regionalgeschichte nimmt Martin Duram Interessierte am Mittwoch, 21. Oktober, mit auf eine Zeitreise in das bewegende Jahr

des drohenden Umbruchs. Dabei blickt Duram nicht nur auf jenen Demonstrationstag im Oktober vor 42 Jahren zurück, sondern er skizziert anhand vieler historischer Bilder und kleinen Filmausschnitten auch, wie es im Zuge der Stahlkrise seit den 70er-Jahren überhaupt soweit kommen konnte.

Damit lässt er die damaligen Ereignisse und eine für die gesamte Stadt Georgsmarienhütte entscheidende Zeit noch

Feenputz

— REINIGUNGSSERVICE —

Sauber. Zuverlässig. Fair.

REINIGUNGSARBEITEN

- Private Wohnungen
- Gewerbe- & Geschäftsräume

WINTERDIENST

Wir streuen für Sie und befreien die Wege vom Schnee.

TREPPENHAUSREINIGUNG

Wir reinigen Ihr Treppenhaus.

LAUB AUFSAAMMELN

Auf Wegen und Grundstücken

GARTENARBEITEN

Hecken schneiden, Unkraut entfernen u. v. m.

MÜLLTONNENSERVICE

Wir stellen Ihre Mülltonnen zu dem Abfuhrtermin aus.

+49 1517 0810333

Einsatzgebiet: Landkreis Osnabrück

Zuverlässig

Sauber

Fair

Flexibel

Von der Waldbühne zum Solarpark

Vielzahl an Themen beschäftigte den Stadtrat – Mehr Informationsmöglichkeiten für Bürger

Am 13. September haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Georgsmarienhütte zwar ihren Stadtrat neu gewählt – doch dessen Amtszeit beginnt – wie gesetzlich festgelegt – erst am 1. November. So musste sich der „alte“ Stadtrat in seiner aktuellen Sitzung mit einer Vielzahl von Themen befassen, die auch den „neuen“ Stadtrat weiter beschäftigen werden. Außerdem wurde eine Satzung beschlossen, die Bürgerinnen und Bürgern ab dem kommenden Jahr bessere Informationsmöglichkeiten bietet.

Nachnutzung der Marienkirche

Schon seit Jahren wird die Marienkirche in Kloster Oesede kaum noch für Gottesdienste genutzt. Statt regelmäßiger Messen finden seit 2024 die Winterstücke der Waldbühne in dem Gotteshaus auf dem Klostergelände statt. Was zunächst nur ein Provisorium sein sollte, könnte bald zu einer dauerhaf-



Die Marienkirche soll entwidmet und umgebaut werden

ten Einrichtung werden, denn die Kirchengemeinde beabsichtigt, die Marienkirche zu entwidmen und zu einem Kultur- und Gemeinschaftszentrum mit Schwerpunkt Waldbühne umzubauen.

Der Rat stimmte jetzt einem von der Kirchengemeinde St. Johann/St. Marien und dem Verein Waldbühne vorgelegten Nutzungskonzept und seiner Umsetzung durch einen noch zu gründenden gemeinsamen Trägerverein, der künftig eigenständig für Organisation und Betrieb verantwortlich sein

wird, zu. Das Konzept beinhaltet für den Umbau der Marienkirche einen einmaligen kommunalen Zuschuss in Höhe von 840.000 Euro sowie für den laufenden Betrieb einen jährlichen Zuschuss zu den Betriebskosten von 30.000 Euro durch die Stadt Georgsmarienhütte an den Trägerverein. Eine endgültige Entscheidung fällt, sobald Vertragsentwürfe vorliegen.

Wenn die gesamte Finanzierung des Projekts gesichert ist, soll mit den Baumaßnahmen im Frühsommer 2027 begonnen werden, die Eröffnung wird für die Wintersaison 2028 der Waldbühne angestrebt, gleichzeitig kann dann ein regelmäßiger Veranstaltungsbetrieb durch örtliche Vereine und Verbände, Kirchengemeinden, Schulen und Kindergärten etc. dort aufgenommen werden.

Kommunale Wärmeplanung

Wie andere Kommunen auch steht die Stadt Georgsmarienhütte vor der Aufgabe, entsprechend den Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes eine Wärmeplanung vorzunehmen, damit das vom Land Niedersachsen gesetzte Ziel einer Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2040 erreicht werden kann. Um eine solche klimafreundliche Wärmeversorgung zu ermöglichen, bleibt allerdings noch einiges zu tun. Denn nach dem Ergebnis einer jetzt von den Stadtwerken Georgsmarienhütte gemeinsam mit einem Fachbüro vorgelegten Untersuchung, die der Rat zur Kenntnis nahm, wird die benötigte Energie derzeit noch zu 81 Prozent aus fossilen Quellen gedeckt. Der Wärmebedarf für die gesamte Stadt liegt der Wärmeplanung zufolge bei 1.160 Gigawattstunden pro Jahr, etwa 90 Prozent davon entfallen auf die Industrie, insbesondere für das Stahlwerk. Dort können eine weitere Elektrifizierung und der Einsatz von grünem Wasserstoff Wege zur Reduktion von Treib-

hausgasen sein. Für die Bereiche Gewerbe, Handel, Wohnen und öffentliche Gebäude zeigt die Wärmeplanung jedoch ebenfalls große Einsparpotenziale auf. So sei etwa für Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer der Einbau einer Wärmepumpe das „Mittel der Wahl“, um künftig klimafreundlich und günstig zu heizen, zumal ein großflächiger Ausbau von Wärmenetzen in Georgsmarienhütte nur in wenigen Teilbereichen möglich sein werde. Die Wärmeplanung biete Informationen und Orientierung, mache aber keine Vorgaben, heißt es in der Untersuchung, letztlich müsse jeder Hausbesitzer selbst entscheiden, wie sein Haus beheizt werden soll.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die Sanierung von Gebäuden. Werden großflächig Wände und Dächer gedämmt, Fenster saniert und Heizungen optimiert, kann dies spürbare Effekte haben. Zusammen mit einem Umstieg auf Wärmepumpen könne der Energiebedarf im Nicht-Industriebereich in Georgsmarienhütte bis 2040 um bis zu 76 Prozent sinken, heißt es in der Wärmeplanung.

Solarpark Gartbrink

Darf ein örtlicher Investor am Ortseingang von Oesede einen Solarpark bauen, um damit jährlich rund eine Million Kilowattstunden erzeugen und grünen Strom für das von ihm betriebene Einkaufszentrum Düte-Park liefern zu können? Diese Frage beschäftigt die politischen Gremien schon seit längerer Zeit. Jetzt hat der Stadtrat etwas überraschend die Weichen dafür gestellt, nachdem sich der Bauausschuss kürzlich noch dagegen ausgesprochen hatte.

Die Argumente waren bekannt: Kritiker hatten geltend gemacht, dass der vorgesehene Bereich an der Glückaufstraße das Ortseingangsbild prägen und außerdem als hochwertige Landwirtschaftsfläche ausgewiesen sei. Befürworter des Konzepts argumentierten mit der Förderung regenerativer Energien; Errichtung und Betrieb von PV-Anlagen lägen im überragenden öffentlichen Interesse. Zudem gelte es, örtliche Unternehmen zu unterstützen, die wiederum für Steuereinnahmen sorgten. Da schon mehrfach inhaltlich über das Projekt diskutiert worden war, gab es in der aktuellen Sitzung keine größere Debatte. In geheimer Abstimmung sprachen sich die Ratsmitglieder mit

Widerspruchsrecht gegen Datenübermittlungen nach den Vorschriften der §§ 42 und 50 Bundesmeldegesetz (BMG)

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Das Bundesmeldegesetz räumt die Möglichkeit ein, in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten aus dem Melderegister ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Dabei handelt es sich um Datenübermittlung

- an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften über Familienangehörige, die nicht derselben Religionsgemeinschaft wie die meldepflichtige Person angehören. Sie können der Datenübermittlung gem. § 42 Abs. 2 i.V.m. § 42 Abs. 3 BMG widersprechen.
- aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk. Sie können der Datenübermittlung gem. § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.
- an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen. Sie können dieser Datenübermittlung gem. § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

Personen, die von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, werden gebeten, dies der Stadt Georgsmarienhütte (Oeseder Straße 85, 49124 Georgsmarienhütte) formlos schriftlich oder aber zur Niederschrift im Bürgeramt mitzuteilen. Ferner ist es möglich, über unsere Homepage

www.georgsmarienhuetten.de online vom Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Über den QR-Code gelangt man direkt zu unserem Online-Service.

Georgsmarienhütte, 01.10.2026

Stadt Georgsmarienhütte

Die Bürgermeisterin
Dagmar Bahlo





Die vorgesehene Fläche (rechts) für den Solarpark am Ortseingang Oesede: Der Rat stellte die Weichen für den Bau.

knapper Mehrheit dafür aus, das Verfahren auf den Weg zu bringen. Das bedeutet allerdings noch keinen Freifahrtschein für den Solarpark, denn zunächst muss der Flächennutzungsplan geändert und daraus ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden. Und über beides muss dann der „neue“ Rat entscheiden.

Informationsfreiheits-satzung

Mit einer „Informationsfreiheits-satzung“, die am 01.01.2027 in Kraft tritt, will der Rat ein klares Zeichen für mehr Offenheit, Transparenz und Beteiligung zu setzen. In einer Zeit, in der Vertrauen in staatliches Handeln keine Selbstverständlichkeit mehr sei, komme der Nachvollziehbarkeit von Entscheidun-

gen eine besondere Bedeutung zu, heißt es zur Begründung. Bürgerinnen und Bürger erwarteten zu Recht, dass Verwaltung und Rat ihre Arbeit verständlich machen und Einblick in Entscheidungsgrundlagen ermöglichen. Die jetzt beschlossene Satzung schafft hierfür eine verbindliche Grundlage. Ihr Zweck ist es, Bürgern auf Antrag den freien Zugang zu den bei der Stadt vorhandenen amtlichen Informationen zu gewährleisten.

Bereits jetzt besteht über das unter www.georgsmarienhütte.de abrufbare Ratsinformationssystem für Bürger die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Stadtrates und seiner Ausschüsse zu informieren – leider fehlt es dabei allerdings bisher oft an einer zeitnahen Aktualisierung. **mmo**

Gut versichert im Ehrenamt

Ehrenamtliche übernehmen häufig große Verantwortung. Doch wie sind sie abgesichert, wenn trotz aller Umsicht ein Schaden eintritt? Darüber informiert ein Online-Seminar der Katholischen Landvolkhochschule Oesede am Donnerstag, 5. November, von 18 bis 20 Uhr. Die Teilnehmenden erhalten

wichtige Informationen zum Thema Versicherungen im Ehrenamt und können Fragen stellen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Link zur Veranstaltung wird vorab bereitgestellt. Anmeldungen sind bei der KLVHS Oesede unter www.klvhs.de/seminare oder unter Tel. 05401/86680 möglich. ●

Malerbetrieb

Uwe Nölker

Tapezier- & Malerarbeiten Fassadengestaltung

Vollwärmeschutz

INSPIRATION
IN FARBE

Wir gewähren
Ihnen 5% Rabatt
auf alle Innenarbeiten
im Zeitraum von
November 2026
bis März 2027

Telefon 05401/838844 · uwenolker@t-online.de

IN EIGENER SACHE

Sorry

Im blick-punkt Georgsmarienhütte vom 24. September hat sich im Nachbericht „Ich habe Bock auf den Job“ über die Kommunalwahl am 13. September ein Fehler eingeschlichen. Versehentlich wurde dort geschrieben, die GfG habe künftig vier statt fünf Mandate. Tatsächlich gilt umgekehrt: Sie hat fünf statt vier Mandate und belegt damit mehr Plätze im Rat. Mit Maja Büter gehört erstmals eine Frau der GfG-Fraktion an.

Marius Kleinheider kehrt zudem als GfG-Ratsherr zurück. „Als unabhängige Wählergemeinschaft sind wir nicht an parteipolitische Vorgaben gebunden. Für uns zählt, was für Georgsmarienhütte sinnvoll, machbar und finanzierbar ist. Wir werden eigene Vorschläge einbringen, aber ebenso gute Ideen anderer Fraktionen unterstützen“, so Rainer Büter, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der GfG. ●

Energieplanung in GMHütte

Mit der zukünftigen Strom- und Wärmeversorgung in der Stadt Georgsmarienhütte befasst sich das Energie und Umweltforum am Donnerstag, 8. Oktober. Angesprochen werden sol-

len Photovoltaik, Windenergie, Wärmepumpe sowie Nah- und Fernwärme. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Kolpinghaus, Hindenburgstr. 8, statt. ●

DANKE

dass Sie uns gewählt haben.

Danke für das Vertrauen.
Wir freuen uns auf die Arbeit
für Georgsmarienhütte
in der neuen Ratsperiode.
Ihre CDU Fraktion im Rat
der Stadt Georgsmarienhütte.





**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Oeseder WOCHEN- MARKT

jeden Freitag
hinter dem Rathaus

REGIONAL & FRISCH
Rund 25 Stände mit
Backwaren, Fisch, Fleisch, Käse,
Obst, Gemüse & Vielem mehr!

www.georgsmarienhuetten.de/wochenmarkt

Oeseder Wochenmarkt: regional und saisonal

- Anzeige -

Kürbis, Pilze und Möhren gehören zum herbstlichen Angebot im Oeseder Zentrum

Frisches Obst und Gemüse, dazu ein besonderer Käse und fangfrischer Fisch – der Einkaufszettel für den Oeseder Wochenmarkt ist lang. Denn hier gibt es jeden Freitag neben Regionalem und Saisonalem auch Backwaren, mediterrane Spezialitäten und sogar Haushaltswaren – hier bleiben kaum Einkaufswünsche offen.

Mit 25 Ständen und Verkaufsstellen ist der Markt im Oeseder Zentrum auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus der größte Wochenmarkt im Südkreis. Insbesondere das vielfältige Angebot und die ausgesuchten Produkte aus Bio- oder regionalem Anbau locken nicht nur Kundinnen und Kunden aus Georgsmarienhütte, sondern auch aus der Umgebung ins Stadtzentrum. Gerade in der anstehenden Herbstzeit eignet sich das Warenangebot, um sich mit erntefrischem Obst, orangeleuchtenden Kürbissen oder schmackhaften Pilzen einzudecken. Die Beschickerinnen und Beschicker freuen sich über jeden Besuch und geben auch



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Die Kürbis-Saison ist gestartet. Kürbisse gibt es natürlich auch auf dem Oeseder Wochenmarkt.

gerne Tipps, wie sich die Produkte für den perfekten Herbstgenuss am besten zubereiten lassen.

Um den Einkauf bequem zu erledigen, gibt es ausreichend kostenlose Parkplätze und kurze Wege zur nächstgelegenen Bushaltestelle „Gildehaus“. Besucherinnen und Besucher können ergänzend zum Wochenmarktbesuch problemlos noch einen Stadtbummel durch die Oeseder Straße anschließen. Der Oeseder Wochenmarkt hat jeden Freitag in der Zeit von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Awigo: Ablagern von „Wildem Müll“ ist verboten

Herbstzeit ist Reifenwechselzeit. Und so nehmen viele Autofahrerinnen und Autofahrer den Oktober zum Anlass, ihre Sommerreifen gegen Winterreifen auszutauschen. Leider kommt es in dieser Zeit häufig vor, dass ausgediente Reifen nicht ordnungsgemäß entsorgt, sondern stattdessen illegal in der freien Natur abgelagert werden.

Nicht nur in großen Städten ist „Wilder Müll“ ein Dauerrägernis, auch im Landkreis Osnabrück findet man ihn immer wieder: von Autoreifen auf dem Wanderparkplatz über Müllsäcke am Straßenrand bis hin zu Bauschutt im Wald. Was achtlos ent-

sorgt wird, hat jedoch häufig weitreichende Konsequenzen: Wilder Müll kann Boden und Wasser belasten und verursacht unnötigen Aufwand sowie hohe Reinigungskosten für die Müllabfuhr und Kommunen. „Aus diesem Grund ist das Entsorgen von Müll in der Natur verboten. Es stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld belegt werden“, so Christoph van Kampen, Pressesprecher der Awi. Verboten ist dementsprechend auch das Abstellen von Restmüll oder anderen Abfällen auf oder neben Altkleider- und Glascontainern. Wer illegale wilde Müllanla-



Foto: Christoph van Kampen/AWIGO

Illegal abgelegte Autoreifen auf einem Wanderparkplatz im Landkreis Osnabrück.

TROCKEN DURCH DEN HERBST

Siemens Wärmepumpentrockner WQ33G2DG1

- Energieklasse: C (auf einer Skala A-G)
- 110kWh/100 Trockengänge im Eco-Programm
- Fassungsvermögen: 9kg
- Geräuschemission: 63dB
- 14 Trockenprogramme
- Schontrocknen
- Knitterschutz
- Ablaufschlauch für Kondenswasser
- Trommelinnenbeleuchtung

**Aktionspreis statt 898,-€
798,-€**

Alle Preise inkl. liefern, anschließen und Altgerät-Entsorgung.
Angebote gültig bis 17.10.2026. Nur solange der Vorrat reicht.
Abbildung ähnlich

**Elektro
Börger**

Klößnerstr. 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · www.elektro-boerger.com

gerungen im Landkreis Osnabrück entdeckt, kann diese auf der Website der AWIGO, www.awigo.de, sowie in der AWIGO-App melden – ganz einfach per Mausklick auf der Karte. Die AWIGO kümmert sich dann um die Abfuhr.

Richtige Entsorgung im Landkreis Osnabrück

Abfälle, die nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen, können im Landkreis Os-

nabrück auf den sechs AWIGO-Recyclinghöfen in Ankum, Disen a.TW, Georgsmarienhütte, Melle, Ostercappeln und Wallenhorst abgegeben werden. Sperrmüll und Haushaltsgroßgeräte holt die AWIGO zudem mehrmals im Jahr kostenlos zu Hause ab. Alle Infos dazu auf www.awigo.de. Fragen zur richtigen Entsorgung im Landkreis Osnabrück beantwortet der AWIGO-Chatbot AWI rund um die Uhr auf der AWIGO-Website. ●

Anmeldestart für das neue Kita-Jahr

Die Anmeldephase für das neue Kindergartenjahr 2027/2028 beginnt. Wie in den Vorjahren haben die jeweiligen Träger dazu für alle 13 Kindertagesstätten ein einheitliches Verfahren zur Anmeldung für ihre Angebote im Krippen- und Kindergartenbereich vereinbart. Der Anmeldezeitraum beginnt am 1. November. Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, ihre Kinder möglichst zeitnah und spätestens bis zum 30. November für das kommende Kindergartenjahr anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Online-Anmeldeverfahren auf der Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte unter www.georgsmarienhuetten.de/kitaanmeldung. Dort sind auch die meistgestellten Fragen rund um die Anmeldung, zu den Betreuungszeiten oder für die Platzvergabe detailliert aufgeführt. Davon abweichend bietet die Kindertagesstätte St. Marien am Donnerstag, 19. November, in

der Zeit von 8 bis 9:15 Uhr einen Anmeldetag vor Ort mit Dolmetscherinnen und Dolmetschern für eine Anmeldung in der jeweiligen Muttersprache an. Wichtig: Bereits einmal eingegangene Anmeldungen aus dem aktuell laufenden Kindergartenjahr werden nicht übernommen. Eine erneute Anmeldung ist in jedem Fall erforderlich, wenn weiterhin Bedarf besteht. Die Träger der Kindertagesstätten und die Stadt Georgsmarienhütte streben an, den angemeldeten Kindern ein dem Wunsch der Erziehungsberechtigten entsprechendes Betreuungsangebot zu unterbreiten. Für weitere Fragen und Informationen zu den Kindertagesstätten stehen die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen oder Jana Seifart, Fachbereich III der Stadt Georgsmarienhütte, Abteilung für Bildung und Sport, Tel. 05401/850263, jana.seifart@georgsmarienhuetten.de zur Verfügung. ●

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Sixt GmbH

Eversburger Straße 30, 49090 Osnabrück

☎ 0541 - 96385990

www.isotec-sixt.de



ISOtec®
IMMER BESSER.

Stadtgespräch
BAD IBURG

GRÖNEGAW
Rundschau

HAGENER
MARKTBOTE

blick-punkt
Das Stadtjournal

AKTUELLE AUSGABE →
JETZT AUCH ONLINE LESEN!



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Kritik an Preiserhöhung des Deutschland-Tickets

Unter den Verhandlungspartnern wurde vereinbart, dass das beliebte Deutschland-Ticket vom kommenden Jahr an von jetzt 63 Euro auf knapp 67 Euro erhöht werden soll. Der in Georgsmarienhütte ansässige Kreisverband Osnabrück des ökologisch-orientierten Verkehrsclubs Deutschland (VCD) sieht die zum neuen Jahr geplante Preiserhöhung beim Deutschland-Ticket kritisch. „Wir fordern, dass der Preis langfristig unter 50 Euro monatlich für die Kunden gedeckelt wird. Was kommt nach 2027? Wieder eine Erhöhung? Soll das jetzt

jährlich so weitergehen,“ fragt VCD-Sprecher Tobias Demircioglu. Dieser Unsicherheitsfaktor verschrecke Kunden. Neben der geforderten langfristigen Deckelung unter 50 Euro pro Monat muss es auch einen Sozialtarif für finanzschwache Menschen geben! Demircioglu: „Wir wüssten schon, wie langfristig stabil der Preis gehalten werden kann: Der Bund müsste seine klimaschädlichen Subventionen endlich abbauen und die freien Mittel unter anderem in den Öffentlichen Personennah- und Fernverkehr stecken.“ ●

VERNETZT VERTRAUT VERLÄSSLICH

#WOHNEN IM ALTER

*Sie kümmern sich um
Ihre Liebsten und wir uns um
den Verkauf Ihrer Immobilie*

datos
IMMOBILIEN

datos Immobilien GmbH, Lotter Straße 81, 49078 Osnabrück, 0541 / 40 660

Drinnen & Draußen

Rabatte den ganzen Oktober

10%*

AUF MÖBEL



Stilvoll wohnen.
Besser leben.

15%*

AUF GARTENMÖBEL



Mehr Zeit draußen.
Mehr vom Leben.

*Nur auf Neuaufträge. Gültig bis zum 31.10.26. Auch auf reduzierte Artikel. Bei Gartenmöbel nur auf Ausstellungs- und Lagerartikel.

KÜCHE.

Dein Lieblingsplatz für alle.



Ab sofort
**1.000€
Gutschein***

beim Kauf
einer Küche ab 10.000€

*Nur gültig bis 07.11.2026. Gilt nicht für bereits reduzierte Sonderpreise, keine Auszahlung möglich. Nur auf Neubestellungen und nicht auf laufende Kaufverträge anwendbar.



WIR
LIEFERN
AUCH AUS!

Telefon: 05401 83870
Mo-Fr 09:30-19:00 Uhr | Sa 09:00-18:00 Uhr

DRABA

Möbel & Küchen

Große Auswahl! Faire Preise!
Niedersachsenstraße 4 | 49124 Georgsmarienhütte

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401 / 36850
0179 Hagen a.T.W.

Container
in allen Größen

NEU
1m³ Mini - Mulden

Lernen Sie
unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungsfachbetrieb
nach DIN
ISO 9001
Schaft Vertrauen



Foto: hfe

Vor ihrer Abreise zur Weltmeisterschaft nach Australien kam die Ü75 zu einem letzten Testspiel nach Hagen.

BLICK ZU DEN NACHBARN

Fußballweltmeister zu Gast in Hagen

Vorbereitungsspiel der Ü75 gegen 1. FC Isselhorst/ 1. FCH Jöllenbeck

Am Mittwoch, dem 23. Oktober, fand auf den Sportanlagen neben der Oberschule ein besonderes Fußballspiel statt. Wie im Vorjahr war die deutsche Herren-Nationalmannschaft-Ü75 zu Gast in Hagen. Als Gegner stand ihnen der 1. FC Isselhorst/ 1. FCH Jöllenbeck gegenüber, manchmal zusammengefasst auch als Ü70-Kreisauswahl aus Bielefeld bezeichnet. Das Wetter dazu war mit strahlendem Sonnenschein perfekt. Für die Nationalmannschaft, die vergangenes Jahr bei der Weltmeisterschaft in Tokio mit 3:0 gegen Titelverteidiger England gewann, handelte es sich um das letzte Testspiel vor der dies-

jährigen Weltmeisterschaft im Oktober in Brisbane, Australien. Für die andere Mannschaft war es ein Vorbereitungsspiel auf die Deutsche Meisterschaft. Zum Spielbeginn war auch die gerade erst in ihrem Amt bestätigte Bürgermeisterin Christine Möller gekommen. „Ich freue mich, dass das hier heute stattfindet“ begrüßte sie alle Anwesenden und stellte fest: „Sport oder Fußball kennt kein Alter!“. Nach kurzen Anspra-

chen der beiden Trainer konnte das Spiel gegen 14:15 Uhr beginnen.

Erstes Tor nach neun Minuten In dieser Altersklasse spielen immer 8-gegen-8 auf einem verkürzten Feld. Die Länge des Feldes entsprach der Breite eines klassischen Fußballfeldes. Gespielt wird immer zweimal 30 Minuten, getrennt von einer 10-minütigen Pause. Die Nationalmannschaft wurde von Marek Wanik trainiert und Erhard „Eddy“ Detels angeführt, für

den 1. FC Isselhorst/ 1. FCH Jöllenbeck war Hans-Jürgen Siewert Trainer und Joachim „Berti“ Vogt Mannschaftskapitän.

Etwas mehr als 20 Personen, zu- meist aus Hagen, waren zum Zu- schauen gekommen. Dass nicht mehr da waren, lag vermutlich an der Uhrzeit und daran, dass das Spiel im Vorfeld nicht allzu groß beworben wurde. Aber sogar der Norddeutsche Rund- funk war mit einem Kamera- team für das Morgenmagazin vor Ort und zeichnete auf.



Vor dem Spiel stellte sich die Ü75 zu einem Mannschaftsfoto auf.



Haus am Kasinopark

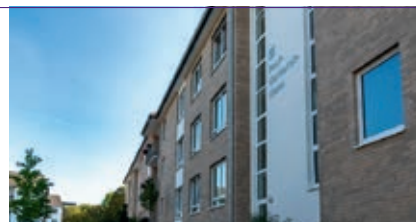
- Stationäre Altenpflege / Kurzzeitpflege

Am Kasinopark 14
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 33915-0
hak@diakonie-os.de



Diakonie-Pflegedienst Osnabrücker Land

- Pflegerische und medizinische Versorgung
 - Wir sind im ganzen südlichen Landkreis Osnabrück für Sie da
- Große Straße 12 · 49201 Dissen
Telefon 05421 5102
05401 8808941
dpflege@diakonie-os.de



Paul-Gerhardt-Heim

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Martin-Luther-Straße 12
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 82 81 - 0
pgh@diakonie-os.de



Gegner war der 1. FC Isellhorst/ 1. FCH Jöllenbeck.

Nach der neunten Minute fiel das erste Tor. Kalle Rogel, der Spieler mit der Rückennummer 9 und eigentlich gelernter Fliesenleger, schoss auf Vorlage von Hans-Otto Zettier das 1:0 für die Nationalmannschaft. Bis zur Halbzeit blieb es bei diesem einem Tor.

Ausgleich in zweiter Spielhälfte Um 14.53 Uhr ging es weiter mit der zweiten Hälfte und schon drei Minuten später sorgte Bernd Wurzinger für den Ausgleich. Er schoss das 1:1 auf Vorlage von Volker Steinböhrer, der einst für den SC Verl aktiv gewesen ist. Das 2:1 für die Nationalmannschaft erzielte dann in der 43. Minute Kapitän Erhard „Eddy“ Detels. Das letzte Tor fiel in der 50. Minute durch Paul Kantschat. Mit 3:1 endete dann auch das Spiel und Trainer Marek Wanik konnte recht zufrieden mit seiner Mannschaft sein. Nun steht also als nächstes die

Titelverteidigung in Australien bevor, bei der Deutschland in diesem Jahr sogar mit zwei Mannschaften antritt, was bei dieser Weltmeisterschaft möglich ist. Sie ist übrigens keine Veranstaltung der FIFA, sondern eine seit 2017 organisierte private Initiative, weshalb auch alle Spieler die Kosten selber tragen müssen und es am Ende zwar Medaillen, aber kein Preisgeld gibt. Es gibt sogar ein Stickeralbum mit dem Titel „Weltmeister der Herzen“, das auch dazu gedacht ist, einen Teil der Kosten zu minimieren. Dennoch ist diese Weltmeisterschaft die einzige und größte ihrer Art und wird von bekannten ehemaligen Spielern wie Horst Hrubesch, Sepp Maier oder Wolfgang Overath unterstützt. Somit kann man bei der Titelverteidigung nur viel Glück wünschen! hfe ●

Blasorchester in Marienkirche

„Taktwechsel“ mit Songs von Morricone bis Bowie

Wenn sich vertraute Melodien mit überraschenden musikalischen Wendungen verbinden, ist ein „Taktwechsel“ nicht weit. Unter diesem Titel präsentiert das Blasorchester Georgsmarienhütte am Samstag, 31. Oktober, um 17 Uhr sein diesjähriges Konzert und verspricht seinem Publikum einen abwechslungsreichen Abend voller musikalischer Überraschungen.

„Taktwechsel – Von Morricone bis Bowie“ lautet das Motto des Konzerts. Dabei zeigt das Orchester einmal mehr, wie vielseitig Blasmusik sein kann. Von den großen, unverwechselbaren Melodien des Filmkomponisten Ennio Morricone bis hin zu den legendären Klängen von David Bowie reicht das musikalische Spektrum. Das Publikum

darf sich auf bekannte Stücke, besondere Arrangements und den einen oder anderen musikalischen Perspektivwechsel freuen. Für einen besonderen Höhepunkt des Abends sorgt



The Red Lion

English Pub

Weihnachtsfeiern & Festlichkeiten – feiern Sie in gemütlicher Atmosphäre!

- Lockere English-Pub-Atmosphäre mit Open End
- Verschiedene Buffet-Angebote von einem gelernten Küchenteam
- Perfekt für Geburtstage oder Weihnachtsfeiern
- Karaoke-System für eine besondere Party – oder DJ / Live-Band.
- Mikrofon für Ansprachen mit Soundanlage, Fernseher für evtl. Bildershow

Separate Räumlichkeiten für verschiedene Feier-Größen:

- Wintergarten bis zu 30 Personen
- Saal bis zu 50 Personen
- Ab 70 Personen ist der ganze Pub mietbar ohne Extra-Kosten.
- Jede Räumlichkeit gehört den Tag Euch, gemeinsam besprechen wir gerne Eure Feier.

Professionelle Beratung – gemeinsam gehen wir eure Feier durch und planen jeden Schritt. Sprecht uns gerne an! Jede Anfrage und Beratung ist immer kostenlos.

Ihre Feier – unser Service, Ihr Genuss.

Münsterstraße 40 | Bad Iburg | Tel. 05403/3629538
 theredlion40@yahoo.de | www.the-red-lion.de
 f TheRedLionBadIburg | i theredlion_bad_iburg

Öffnungszeiten: Mo., Do.–Fr. 17–24 Uhr, Sa. 17–2 Uhr, So. 17–22 Uhr, Di.+Mi. Ruhetag

Annika Strenger (ehemals Wesselkamp) als Gast. Sie ist vielen Menschen aus der Region durch ihre Auftritte auf der Waldbühne Kloster Oesede bekannt. Gemeinsam mit dem Blasorchester wird sie dem Konzert eine zusätzliche besondere Note verleihen.

Auch der Veranstaltungsort ist nicht zufällig gewählt: Erneut öffnet die Marienkirche in Kloster Oesede ihre Türen für das Blasorchester Georgsmarienhütte. Mit Unterstützung der Waldbühne kann das Orchester diesen besonderen Konzertort nutzen. Die besondere Atmosphäre und Akustik der Kirche bieten dabei den passenden Rahmen für einen musikalischen Abend, der sicherlich

noch lange nachklingen wird. Das Blasorchester Georgsmarienhütte freut sich darauf, gemeinsam mit seinem Publikum einen abwechslungsreichen Konzertabend zu erleben und musikalisch den einen oder anderen „Taktwechsel“ zu vollziehen.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 10 Euro im Vorverkauf und 12 Euro an der Abendkasse. Kinder zahlen 5 Euro im Vorverkauf bzw. 6 Euro an der Abendkasse.

Karten gibt es bei Beermann Optik, Kloster Oesede, Kleinheider Hörsysteme, Oesede, Hüttenapotheke, Alt-Georgsmarienhütte, und in der Antonius-Apotheke, Holzhausen. ●



Barrierefreies Wohnen in Oesede

15 moderne barrierefreie Miet- und Eigentumswohnungen mit 1 bis 3 Zimmern und ca. 41 bis 115 m² Wohnfläche. Aufzug, neue Bäder, Fußbodenheizung, Gemeinschaftsräume sowie optionale Service- und Betreuungsangebote sorgen für hohen Wohnkomfort und Sicherheit im Alltag. Zentrale Lage in Oesede · bezugsfertig · provisionsfrei direkt vom Eigentümer zu vermieten / zu verkaufen EA, V. 95 kWh/(ma), BJ 2001, Gas.

TAG DER OFFENEN TÜR:
Oeseder Straße 107 · Georgsmarienhütte
Sonntag, 11.10.2026, von 11 bis 13 Uhr

NUR NOCH
7 WOHNUNGEN
VERFÜGBAR!

PS P+S Planung und
 Schlüsselfertigbau GmbH
 info@ps-bauen.de
 Tel. 05471-9595-13

TC Oesede investiert in die Zukunft

Zum 55-jährigen Bestehen hat der Verein zwei neue Padelplätze eingeweiht

Der TC Oesede hat sein 55-jähriges Vereinsjubiläum gefeiert und zugleich zwei neue Outdoor-Padelplätze eingeweiht. Zahlreiche Mitglieder, Gäste sowie Vertreter aus Politik, Sport und den Nachbarvereinen nahmen an der Feier teil, wie der Verein mitteilt.

Zu den Ehrengästen gehörten unter anderem der stellvertretende Bürgermeister Christoph Ruthemeyer, Vertreter aller Ratsfraktionen, Uwe Welz von der Tennisregion Osnabrück, Philipp Karow vom Kreissportbund Osnabrück, Werbepart-

ner sowie Gründungsmitglieder und ehemalige Vereinsvorsitzende.

Die beiden Padelplätze zählen zu den größten Investitionen in der Vereinsgeschichte. Trotz schwieriger Geländeverhältnisse und gestiegener Baukosten konnte der Verein das Projekt durch den ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Mitglieder und die Unterstützung vieler Förderer umsetzen.

Das neue Angebot hat dem Verein bereits einen Mitgliederzuwachs beschert: Seit der Einführung des Padel-Sports schlossen



Foto: TC Oesede

Zum 55-jährigen Bestehen hat er TC Oesede neue Padelplätze bekommen.

ÜBER **70** JAHRE



Unser Einkaufsverband wird 60 Jahre

ALLIANCE

STÄRKE. KLARHEIT. VERTRAUEN.

Feiern Sie mit uns!

GROSSER MÖBELHAUS NOCH BIS S

Großer Zelt-Sonderverkauf mit Garnituren zum 1/2 Preis

Bratwurst 2 Euro

Der Erlös des Würstchenverkaufs ist für den (VFB) Verein zur Förderung behinderter Menschen in Hagen a.T.W. e.V. bestimmt.

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN:

**Sa., 10. Oktober
Sa., 17. Oktober
durchgehend
von 9 bis 18 Uhr
geöffnet.**

30% 40% 50%
AUF ALLE MARKENMÖBEL
AKTIONSPREISE

sich 30 bis 35 neue Mitglieder dem TC Oesede an. Damit zählt der Verein rund 340 Sportbegeisterte. Auch Nichtmitglieder können die Plätze gegen eine geringe Gebühr nutzen. Mit seiner Kinder- und Jugendarbeit,

dem vielfältigen Sportangebot und dem starken Zusammenhalt blickt der TC Oesede optimistisch in die Zukunft. Das Motto der Jubiläumsfeier lautet: „Auf die nächsten 55 Jahre TC Oesede!“.

Kleidersammlung der Kolpingsfamilien

Mehrere Kolpingsfamilien in der Region sammeln am Samstag, 10. Oktober, wieder gut erhaltene Kleidung. Auch die Kolpingsfamilien aus Georgsmarienhütte-Malbergen, Hardeberg, Holzhausen-Ohrbeck, Kloster Oesede (mit Holsten-Mündrup) und Oesede sammeln Oberbekleidung, Wäsche,

Gardinen, Tischdecken, Bettwäsche, Wolldecken sowie Schuhe (paarweise zusammengebunden).

Nicht dazu gehören: alte, stark verschmutzte, beschädigte Kleidung und Wäsche, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe.

In den Orten wurden Sammelutten mit Informationszetteln

STEINBACH

& Hoffmann Bedachungen GmbH

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei

- Asbestsanierung
- Dachfenster
- Notdienst

Tel. 054 01/835073 · Fax 054 01/835074

verteilt, in Kloster Oesede liegen diese in zentralen Geschäften zur Abholung aus.

Das Sammelgut wird über eine von Kolping-Recycling Fulda beauftragte Spedition an zertifizierte Sortierbetriebe gebracht und darüber verkauft. Ein Teil

des Erlöses fließt an die Kolpingsfamilien zurück, die damit gemeinnützige, caritative und soziale Projekt unterstützen. Vor dem Hintergrund der niedrigen Altkleiderpreise freuen sich die Kolpingsfamilien auch über Spenden.

JUBILÄUMSVERKAUF

S GROSSE-HONEBRINK

AMSTAG, 17. OKTOBER

Aktionspreis

Eck-Kombination

bestehend aus
2,5-Sitzer
und Longchair

Webstoffe oder Mikrofaser
in verschiedenen Farben.
Weitere Funktionen gegen
Aufpreis.

1.398 €



Alle Produktabbildungen ohne Deko & optische Abweichungen möglich.

70 Jahre

Möbel auf 3 Etagen, unübertroffen in Preis und Qualität



Möbelhaus Große-Honebrink

Natruper Straße 69 • Hagen a.T.W./Gellenbeck • Tel. 054 05/71 55
Fax 054 05/86 72 • moebelhaus.grosse-honebrink@t-online.de

Inh. Manfred Große-Honebrink

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG
KINDERPROGRAMM
STREETFOOD**

OCKERMARKT HILTER

16. - 18. OKT. '26

OCKERPARTY
FREITAG & SAMSTAG

**MUSIK & SHOW
FLOHMARKT KUNSTHANDWERK**
ockermarkt.de



WinProTex

WERKSVERKAUF

STRICK- SPECIAL

MUSTERTEILE & WERKSVERKAUF

Nur an 2 Wochenenden im Oktober -
Drinne & Draußen - überdachter Verkauf

ALLE MUSTERTEILE
NUR 10 €

50% RABATT

AUF AKTUELLE WERKSVERKAUFWARE



SORTIMENT für Damen & Herren

Pullover · Blusen · Hosen · T-Shirts · Mützen ·
Schals · Accessoires · Homeware **Merinowolle**

09. - 11.10.
10-18 Uhr

16. - 18.10.
10-18 Uhr

Höhenweg 26, 49170 Hagen a. T. W.
Tel.: +49 (0)5401 - 8569730
info@winprotex.de
www.winprotex.de



Ockermarkt in Hilter

- Anzeige -

Drei Tage umsonst und draußen: Live-Musik auf zwei Bühnen, Markt, Genuss und Familienprogramm vom 16. bis 18. Oktober in Hilter a.T.W. Von Markt- und Flohmarktständen über Live-Musik auf zwei Bühnen bis hin zu vielfältiger Gastronomie und einem abwechslungsreichen Kinderprogramm ist für jeden etwas dabei. Der Ockermarkt startet mit der Warm-Up Party am Freitagabend an der Sparkassen-Bühne in der Gravestraße. Ab 19 Uhr öffnen die Stände der Schlemmermeile. Für die passende Musik sorgt die Coverband Vitamin D mit Rock- und Popmusik.

Am Samstag wird der Ockermarkt um 11 Uhr mit dem Freibierfassenstich an der TEN-Bühne offiziell eröffnet. Entlang der Ockermeile erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Marktgeschehen mit Kunsthandwerk, Gewerbe sowie örtlichen und regionalen Vereinen und Institutionen. Bereits ab 8 Uhr lädt der große Flohmarkt zum Stöbern ein. Auch am Sonntag findet der Flohmarkt statt. Die örtlichen Geschäfte öffnen dann zusätzlich zum verkaufsoffenen Sonntag und laden zum Bummeln ein. Auch kulinarisch bietet der Ockermarkt eine große Vielfalt. Auf der Ocker- und Schlemmermeile, bei den örtlichen Gast-

ronomiebetrieben und auf der Ockerwiesn reicht das Angebot von herzhaften Klassikern über süße Leckereien bis zu einer großen Auswahl an Getränken. So gibt es über das gesamte Marktgelände viele Möglichkeiten für eine kleine Pause oder einen längeren Aufenthalt.

Auf der TEN-Bühne an der Bielefelder Straße und der Sparkassen-Bühne in der Gravestraße gibt es das ganze Wochenende Live-Musik und Unterhaltung. Zusätzlich sind die holländische Free Style Herrie Kapel und örtliche Kapellen auf den Meilen unterwegs.

Am Samstagabend wird bei der Ockerparty weitergefeiert. Music 4 Fun spielt an der Sparkassen-Bühne. An der TEN-Bühne gibt es zunächst eine Feuershow, anschließend übernimmt die Coverband D.C.K., begleitet von DJ Elias. Auf der Ockerwiesn sorgt ebenfalls ein DJ für Stimmung.

Auch für Familien gibt es beim Ockermarkt einiges zu entdecken. Riesenrad, Autoscooter, Kinderkarussell und die beliebte Raupenbahn sind ebenso dabei wie Mr. Magic, Kinderschminken und zahlreiche Mitmachaktionen.

Das gesamte Bühnenprogramm und weitere Informationen gibt es auf www.ockermarkt.de. ●

Neue Trikots für die D3

Die D3 der JSG Kloster Oesede/Harderberg freut sich über einen neuen Trikotsatz. Überreicht wurde er von Ulrich Diselkamp, Geschäftsführer der ESM. Die neuen Shirts kommen nicht nur beim Aufwärmen

vor den Spielen und im Training zum Einsatz, sondern werden von den jungen Fußballern auch in ihrer Freizeit gern getragen. Möglich wurde die Ausstattung durch die Unterstützung der ESM. ●



Vortrag über Bestattungsformen

Feuer- oder Erdbestattung, Reerdigung sowie unterschiedliche Möglichkeiten der Grabstätte stehen im Mittelpunkt eines Themenabends der Vortragsreihe „Wissen um 6 – sechs für alle“. Britta und Thorsten Dierker informieren über Bestattungen auf dem Friedhof, im Wald oder zur See und geben Einblicke in die verschiedenen Formen und Möglichkeiten. Die

Veranstaltung findet am Mittwoch, 28. Oktober, um 18 Uhr im Bestattungshaus Dierker, Auf der Nathe 2, in Georgsmarienhütte statt. Veranstalter ist die Hospizgruppe Südlicher Landkreis Osnabrück. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0157/30130876 oder per E-Mail an info@hospizverbund.de. ●

CDU-Ratsfraktion stellt sich neu auf

André Engelke zum Fraktionsvorsitzenden gewählt

Die CDU-Ratsfraktion im Rat der Stadt Georgsmarienhütte hat sich für die neue Wahlperiode personell neu aufgestellt. In ihrer konstituierenden Sitzung wählten die Mitglieder André Engelke zum neuen Vorsitzenden der Fraktion.

Engelke zieht erstmals in den Rat der Stadt ein und übernimmt unmittelbar den Vorsitz der CDU-Fraktion. Zur stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden wurde Sandra Wallenhorst gewählt, die die Fraktion bislang als Vorsitzende geführt hat. Ebenfalls dem neuen Fraktionsvorstand gehört der erfahrene Ratsherr Christoph Ruthemeyer an. Mit Wallenhorst und Ruthemeyer bleiben damit zugleich zwei langjährige und erfahrene Ratsmitglieder in der Fraktionsführung. Die Aufgabe des Fraktionsgeschäftsführers übernimmt Fabian Grba, der ebenfalls neu in den Rat einzieht.

Auch insgesamt hat sich die CDU-Fraktion verändert: Neben vielen erfahrenen Ratsmitgliedern sind mehrere neue Gesichter hinzugekommen. Genau diese Mischung solle die Arbeit

in den kommenden fünf Jahren prägen, so die Partei in einer Pressemitteilung. Die weitere Aufgabenverteilung innerhalb der Fraktion sowie die Besetzung der Ausschüsse werden in den kommenden Wochen festgelegt.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen der Fraktion und gehe mit großem Respekt an die neue Aufgabe. Wir haben eine richtig gute Mannschaft zusammen. Die einen kennen die Ratsarbeit seit vielen Jahren, andere kommen neu dazu und bringen einen frischen Blick auf viele Themen mit. Ich freue mich sehr darauf, mit diesem Team gemeinsam loszulegen“, erklärt der neue Fraktionsvorsitzende André Engelke.

„Unser Anspruch ist eine konstruktive und verlässliche Ratsarbeit. Wir wollen eigene Akzente setzen, unsere Positionen klar vertreten und uns in den kommenden fünf Jahren intensiv um die Themen kümmern, die für Georgsmarienhütte wichtig sind.“

Die CDU-Ratsfraktion will nun zügig in die inhaltliche Arbeit



Setzen Sie auf die Zukunft!

Mit Öl+Solar-Brennwerttechnik und Wärmepumpe

- 100 Prozent Energieausnutzung
- Erneuerbare Energien kombinieren mit der zukunftssicheren Energie Aral HeizölPlus
- Unabhängiger Energieeinkauf und Vorrat: Genau so, wie Sie es entscheiden!

Telefon 0541 60990 • info@fip.de • www.fip.de



Foto: CDU Georgsmarienhütte

Der Fraktionsvorstand der CDU im GMHütter Stadtrat: (von links) Christoph Ruthemeyer, Sandra Wallenhorst, André Engelke und Fabian Grba.

der neuen Wahlperiode einsteigen. Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem solide städtische Finanzen, gute Rah-

menbedingungen für die örtliche Wirtschaft und das Ehrenamt sowie die Entwicklung der GMHütter Stadtteile. ●



Dein SuperBioMarkt
3x in Osnabrück

Köstlich durch den Herbst

In deinem SuperBioMarkt wartet die bunte Vielfalt der Kürbissaison auf dich: Entdecke unsere verschiedenen Kürbissorten und finde immer den passenden Bio-Kürbis für dein Gericht. Eine Übersicht aller Kürbisse findest du hier



Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de



Foto: lan

„Ich habe den Eindruck, hier ist eine gute Wahl getroffen worden.“ Landrätin Anna Kechsull hat die neue Superintendentin im Namen des Landkreises willkommen geheißen.

„Wir feiern, Sie als Superintendentin gewonnen zu haben!“

Der evangelisch-lutherische Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte begrüßt Dr. Heidrun Gunkel mit einem feierlichen Gottesdienst

„Dieser Gottesdienst ist wie eine Startlinie.“ Diesen Vergleich zog Dr. Heidrun Gunkel in ihrer ersten Predigt als Superintendentin des Kirchenkreises Melle-Georgsmarienhütte vor der gut gefüllten St. Petri-Kirche in Melle. Mit dieser konnte sie die anwesenden Gemeindemitglieder überzeugen, mit ihrer Art traf sie schon vorher im Auswahlverfahren ins Schwarze. Regionalbischof Friedrich Selter betonte in seiner Einführungsansprache während des Gottesdienstes, Gunkel sei schon bei den ersten Gesprächen positiv aufgefallen. Sie habe „keine dicken Backen gemacht“, sondern habe aufmerksam zugehört, sei klug und umsichtig und vor allem sehr empathisch aufgetreten. Selter betonte dabei mehrfach, der Kirchenkreis könne froh darüber sein, Dr. Heidrun Gunkel willkommen heißen zu dürfen:

„Wir feiern, Sie als Superintendentin gewonnen zu haben!“ Ganz wohl schien sich Gunkel in der Rolle der Geierten aber nicht zu fühlen. Sie selbst betonte in ihrer Predigt vielmehr, dass mit dem Einführungsgottesdienst nicht nur für sie selbst, sondern auch für die Gemeinden im Kirchenkreis ein neuer Weg beginne: „Ich stehe an dieser Startlinie nicht allein.“ Da war es sicher kein Zufall, dass im Gottesdienst direkt nach ihrer eigentlichen Einführung der Beatles-Klassiker „With a little help from my friends“ zu hören war. Immerhin hatte Heidrun Gunkel auch bei der Einführung selbst Freunde und Weggefährten aus Studium und ihren letzten Wirkungsstätten an ihrer Seite. Dabei war unter anderem ihr Doktorvater Prof. Dr. Reinhard Feldmeier, der laut Regionalbischof Selter wohl „die längste Anreise

hatte.“ Immerhin sei dieser vom Chiemsee angereist. Der Weg hätte sich vermutlich allein wegen der musikalischen Darbietungen während des Gottesdienstes gelohnt. Die gelungene Mischung aus kirchlichen Klassikern und modernen Pop trug entschieden zum feierlichen Aspekt des Gottesdienstes bei. Verantwortlich waren dafür ein Bläserkreis aus den Posaunenchor des Kirchenkreises unter der Leitung von Ursula-Maria Busch, der Kirchenkreiskantor Andreas Opp und Popkantor Jens Niemann. Letztere überzeugte vor allem im Duett mit Sängerin Jasmin Göttmann. Bei all diesen Feierlichkeiten war weder im Gottesdienst noch in den Grußworten bei der Feier danach viel Platz für die Probleme, vor denen nicht nur der Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte steht und die auch die Arbeit von Heidrun Gunkel als Superintendentin prägen werden. Mitgliederschwund, leere Kassen und strukturelle

Veränderungen wurden nur am Rande angesprochen. Verschweigen wollte sie aber niemand. So bedankte sich Regionalbischof Friedrich Selter bei den Verantwortlichen, die in den letzten Monaten seit der Verabschiedung von Hannes Meyer-ten Thoren die vielfältigen Aufgaben des Superintendenten übernommen hatten. Als Dank für ihren Einsatz überreichte Selter ihnen eine Edelnessmischung. Immerhin hätten sie in den letzten Monaten einige harte Nüsse zu knacken gehabt. „Diese Nüsse sind garantiert schon geknackt“, verkündete Selter mit einem Augenzwinkern bei der Übergabe. Die harten Nüsse sind jetzt Sache der neuen Superintendentin. Folgerichtig übergab Selter bei seinem Grußwort eine Tüte ungeknackter Nüsse an Heidrun Gunkel. Doch bei allem Humor will der Regionalbischof die aktuellen Probleme der Kirche nicht verheimlichen. Im Gespräch nach der Feier betont er: „Bei so einem Leitungsamt ist mir aber wichtig, dass man auch im Rückbau begleiten und gestalten kann.“

Wie dieser Rückbau und die gleichzeitige Gestaltung des Kirchenkreises Melle-Georgsmarienhütte aussehen werden, das hängt jetzt unter anderem an der neuen Superintendentin Heidrun Gunkel. Die zeigt zwar Respekt vor dem ihr anvertrauten Amt, aber keine falsche Scheu vor den damit verbundenen Aufgaben: „Tatsächlich ist der Kirchenkreis an sich gut aufgestellt. Es brennt gerade nirgendwo.“ Klar sei aber, dass die einzelnen Regionen noch näher zusammenwachsen müssten. Sie selbst will sich jetzt erst einmal vor Ort vorstellen und die einzelnen Gemeinden besser kennenlernen. Der feierliche Einführungsgottesdienst war dafür wirklich nur die Startlinie vor dem weiteren gemeinsamen Weg im Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte. lan ●



Gemeinsam mehr erleben

Ambulante Pflege und Tagespflege in Bad Laer, Bad Iburg, Glandorf und Georgsmarienhütte

 **CARITAS**
SÜDKREIS PFLEGE

Wir unterstützen Sie im Alltag

Ambulanter Pflegedienst
Paulbrink 5, Bad Laer, Tel.: 05424 8098430

Ambulanter Pflegedienst
Hindenburgstr. 10, GMHütte,
Tel.: 05401 801100

www.suedkreis-pflege.de



Entdecken Sie unsere Tagespflegeangebote

Kostenloser Kennenlerntag!

Tagespflege Bad Laer
Paulbrink 5, Bad Laer, Tel.: 05424 8098435

Tagespflege St. Marien
Ulmenstr. 11, GMHütte, Tel.: 05401 8010

Tagespflege Glandorf
Kolpingstr. 10, Glandorf, Tel.: 05426 8073873

Tagespflege Remsede
Antoniusstr. 15, Bad Laer, Tel.: 05424 23490

Frau mit „liebenswerter Hartnäckigkeit“

Das ist die neue Superintendentin Dr. Heidrun Gunkel

Blondes, schulterlanges Haar, eine selbstbewusste Haltung und viel Erfahrung in Theorie und Praxis. Das ist Dr. Heidrun Gunkel, die neue Superintendentin des Kirchenkreises Melle-Georgsmarienhütte. Eine Frau, die „mit Kirche groß geworden ist“. So formuliert es zumindest Regionalbischof Friedrich Selter. Geboren in Hildesheim habe sie schon in ihrer Kindheit im Chor gesungen und aktiv Aufgaben im Gemeindeleben übernommen. Und auch die Ökumene wurde ihr quasi in die Wiege gelegt. Immerhin war ihr Vater katholisch und sie selbst hatte katholische Religion als Leistungskurs im Abitur. Es folgte das Theologiestudium in Göttingen und Rom und die Promotion. Darüber hinaus war sie selbst Lehrbeauftragte. An dieser Stelle hätte ihr sicherlich auch eine akademische Laufbahn offen gestanden. „Dementsprechende Angebote hat es auf jeden Fall gegeben“, hat Selter während einer Einführungsansprache im Einführungsgottesdienst betont. Gelandet ist sie stattdessen in Peine. Dort hat sie erst ihr Vikariat absolviert und war dann Pastorin. In dieser Zeit hat sie auf jeden Fall Eindruck hinterlassen. Weggefahren aus Peine waren auch zu ihrer Einführung nach Melle gekommen. Nach einem Grußwort gab es dann auch keinen Händedruck, sondern herzliche Umarmungen. In Peine scheint man sie in bester Erinnerung zu behalten, obwohl dort in den letzten Jahren schwierige Veränderungsprozesse anstan-

den. Immerhin musste gleich sieben Gemeinden zu einer zusammgelegt werden. Eine schwierige Veränderung, in der Gunkel aber immer wieder überzeugen konnte. „Sie hat die Struktur reingebracht mit ihrer liebenswerthen Hartnäckigkeit“, erinnert sich Pastor Markus Lenz aus Peine. Ihm und den anderen Gästen aus Ostniedersachsen merkt man den Respekt für Gunkel und ihren Einsatz deutlich an. Auch Heike Peterson aus dem Sekretariat des Kirchenkreises Peine findet nur lobende Worte für die gemeinsame Zeit: „Sie ist eine von uns sehr geschätzte Pastorin.“ Man habe immer in freundschaftlicher Verbundenheit zusammengearbeitet. Keine Selbstverständlichkeit, wie Peterson noch betont.

Die Hauptamtlichen im Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte werden schon bald selbst die Möglichkeit haben, sich von ihrer neuen Superintendentin zu überzeugen, denn Heidrun Gunkel hat angekündigt, sich in den nächsten Wochen selbst vor Ort vorzustellen und ihre Gemeinden besser kennenzulernen. Vielleicht wird sie dabei ja manchmal auch mit dem Fahrrad unterwegs sein, denn sie hat schon angekündigt, dass sie sich auf viele Touren durch ihre neue Heimat freut. Welche Akzente sie in ihrer Arbeit im Kirchenkreis setzen möchte, das hat sie schon bei ihrer Aufstellungspredigt Anfang des Jahres vorgestellt. Da wurde schon klar, dass Gunkel auch bereit ist, unangenehme

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Nelli Riedel
Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700
Teutoburger-Wald-Str. 59
49124 Georgsmarienhütte
nelli.riedel@vlh.de
☎ 05401 8427622



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 StBerG.



Foto: lan

Als „geschätzte Pastorin“ wird man Heidrun Gunkel an ihrer letzten Wirkungsstätte in Peine in Erinnerung behalten. Zum Abschied gab es Segenswünsche und herzliche Umarmungen.

Wahrheiten auszusprechen: „Die Veränderungsprozesse, die uns in den nächsten Jahren bevorstehen, werden alles andere als leicht zu bewältigen sein.“ Dazu gehöre, dass nicht alle Kirchen und Gemeindehäuser in Zeiten von schwindenden Ressourcen zu halten seien. Es wird jetzt die Aufgabe von Heidrun Gunkel sein, die Mitglieder des Kirchenkreises bei den anstehenden schwierigen Entschei-

dungen und Veränderungen mitzunehmen. Fehlender Tatendrang wird dabei wohl nicht das Problem sein: „Natürlich bin ich bereit, loszulegen. Da muss ich mich manchmal fast ein bisschen bremsen“, erklärt sie nach ihrem Einführungsgottesdienst. Da kommt vielleicht schon etwas von der „liebenswerten Hartnäckigkeit“ durch, die man in Peine sicher vermissen wird.

lan ●

Monatswanderung des Heimatvereins

Am Samstag, 10. Oktober, findet die Monatswanderung des Heimatvereins Georgsmarienhütte statt. Mit dem Bus geht es zunächst nach Borgholzhausen, wo die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer zum Kaffeetrinken ins Café Schulze einkehren. Die Kurzwanderer können auch direkt zum Café gebracht werden. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Heimathaus (Am Kasinopark 7). ●

Infoveranstaltung „Hausnotruf“

Der „Hausnotruf“ ist das Thema einer Informationsveranstaltung der Kolpingsfamilie Holzhausen am Mittwoch, 28. Oktober, um 17 Uhr im DRK-Heim. Die Veranstaltung in Kooperation mit dem DRK Holzhausen

ist für ein bis anderthalb Stunden geplant, um Zeit für Fragen zu lassen. Infos und Anmeldung bis Mittwoch, 21. Oktober, bei Werner Titgemeyer unter Tel. 05401/30820 oder unter Tel. 0162/9695412. ●

2 für 1 GUTSCHEIN

Der Überbringer dieses Gutscheins erhält beim Kauf eines Tickets in der **HALL OF FAME – Kino de Luxe** ein zweites, wertgleiches Ticket kostenlos dazu.

Der Gutschein ist einlösbar bis **Samstag, 31. Oktober 2026** beim Kauf eines Normalpreistickets (ab 16 J.), nicht bei Sonderveranstaltungen / ausverkauften Vorstellungen. Ausgenommen D-BOX Motion Seats. Kein Umtausch in Bargeld möglich.



HALL OF FAME KINO de LUXE

Theodor-Heuss-Platz 6/9 • 49074 Osnabrück • HALL-OF-FAME.ONLINE



HOTEL · RESTAURANT · CAFÉ

Waldesruh



Familien Plate & Schäfer
Zur Waldesruh 30
49124 GMHütte-Harderberg
Tel 0541-54323 · Fax 0541-54376
www.hotel-waldesruh-gmhuette.de

Wir freuen uns über Ihre rechtzeitige Vorbestellung

Unsere Klassiker:

Grünkohlessen

Weihnachtsbraten

Weihnachtsbuffet

Silvesterbuffet

Welche Heizung ist die richtige?

Stadtverwaltung und Verbraucherzentrale informieren über Wärmepumpen und ihre Alternativen

Wenn ein Heizungsaustausch ansteht, tauchen oftmals einige Fragen auf: Welche Heizungsart passt zum eigenen Zuhause? Soll es eine Wärmepumpe sein oder gibt es noch andere sinnvolle Alternativen? Antworten darauf soll eine Informationsveranstaltung der städtischen Klimaschutzmanagerin in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen am Montag, 19. Oktober, im Georgsmarienhütter Rathaus geben. Während der Veranstaltung erhalten Interessierte umfangreiche Informationen über die technischen Grundlagen von Wärmepumpensystemen sowie über die verschiedenen Typen dieser Technik. Außerdem sind Systeme für eine kombinierte Heiztechnik wie zum Beispiel Hybrid-

Wärmepumpen sowie weitere alternative Heiztechniken und ihre jeweiligen Einsatzmöglichkeiten Thema. Ergänzend erhalten die Teilnehmenden Hinweise zu Kosten und Fördermöglichkeiten. Die Informationsveranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Beginn ist um 18 Uhr im „Raum Emmen“ im Erdgeschoss des Rathauses. Unabhängig von den Informationsveranstaltungen mit bestimmten Themenschwerpunkten bietet die Verbraucherzentrale Niedersachsen auch regelmäßig Beratungstermine im Rathaus an. Die Energieberatung findet jeden ersten Dienstag im Monat statt und ist kostenlos. Um eine vorherige Terminvereinbarung unter 0800/809802400 wird gebeten.

Jagdgenossenschaft Harderberg unterstützt Tafel und Jugendarbeit

Die Jagdgenossenschaft Harderberg unterstützt mit zwei Spenden soziales Engagement. Ein Spendenscheck in Höhe von 500 Euro ging an die Tafel Georgsmarienhütte. Lisa Igelbrink nahm die Zuwendung für die Einrichtung entgegen. Die Jagdgenossenschaft will damit auch das Engagement von Igel-

brink und ihrem Team würdigen. Eine weitere Spende überreicht die Jagdgenossenschaft der katholischen Jugend der Gemeinde St. Maria Frieden.. Die Unterstützung kommt der diesjährigen Gruppenfahrt und der Jugendarbeit der Gemeinde zugute.



Spende für die Tafel: (von links) Heinrich Auf, Lisa Igelbrink und Bernhard Bensmann.



Spende Nummer zwei ging an die katholische Jugend in der Gemeinde St. Maria Frieden: (von links) Heinrich Auf, Philip Meyer und Hubert Avermann.

ESM

www.esmelektro.de

Elektroservice und -montage GmbH

Dorfstraße 63
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01 / 36 53 10
Telefax 054 01 / 36 53 19
E-Mail: info@esmelektro.de

SEIT
ÜBER 40
JAHREN

Ihr Problemlöser in allen Bereichen der Elektrotechnik

- ★ Elektroinstallation
- ★ Telefonanlagen
- ★ Alarmsysteme
- ★ Beleuchtungstechnik
- ★ Datennetzwerktechnik
- ★ Tür- und Torantriebstechnik
- ★ Ladestationen für E-Mobilität
- ★ PV-Anlagen

**Beratung – Planung
Ausführung – Kundendienst – Wartungen**

Service ist unsere Stärke!

AG 60plus besucht Landtag

Am Dienstag, 17. November, bietet die AG 60plus der SPD eine Fahrt zum Niedersächsischen Landtag an. Dafür sind noch wenige Plätze frei. Die Abfahrt erfolgt um 8.15 Uhr vom Parkplatz zwischen der Möbelfabrik Wiemann und Bauer Potthoff, nahe dem Kreisel. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr vorgesehen. Die Kosten für die Busfahrt, den Besuch des Landtags und das Mittagessen betragen 8 Euro. Der Betrag ist bei Fahrtantritt zu entrichten.

Die Fahrt wurde auf Vermittlung des Landtagsabgeordneten Frank Henning ermöglicht. Interessierte können sich beim Vorsitzenden der SPD AG 60plus, Eckhard Kallert, per E-Mail anmelden: eckhard.kallert@gmx.de

Ein Kaleidoskop der Orgelmusik

Die Klosterkirche St. Johann als ältestes Gebäude der Stadt Georgsmarienhütte erweist sich mit seiner besonderen Atmosphäre und ausgewogenen Akustik als ein Kleinod für konzertante Musik. An der klangschönen „Späth-Orgel“ ist in diesem Herbst Daniel Skibbe zu Gast. Als Organist von St. Mathäus, Melle und Regionalkantor für den Südkreis widmet er sich mit Blick auf die Herbstfarben musikalisch den bunten Klangfarben der Orgel. So spielt

er vielfältige Variationen aus Orgelwerken von Stanley, Frescobaldi, Kerll und Bach. Als besondere Kunst des Orgelspiels erklingen auch eigene, freie Improvisationen über bekannte Melodien, etwa von lebhaften Kinderliedern oder im Stile von Strauß „An der schönen blauen Düne“. Das Konzert findet am Freitag, 11. Oktober, um 17 Uhr in die Klosterkirche St. Johann, Klosterstr. 12a, Georgsmarienhütte statt. Der Eintritt ist frei. ●

Wärme, Ruhe und Panoramablick

Die Saunasaison im Panoramabad ist eröffnet

Wenn draußen die Temperaturen sinken und die Tage kürzer werden, beginnt im Panoramabad Georgsmarienhütte die gemütliche Jahreszeit. Mit dem Start der Saunasaison bietet sich eine gute Gelegenheit, dem Alltag für ein paar Stunden den Rücken zu kehren und in Ruhe abzuschalten.

Ob nach dem Schwimmen, nach einem langen Arbeitstag oder einfach zwischendurch: Die Kombination aus Wärme, Wasser und Ruhe tut gut und bringt Körper und Kopf auf angenehm andere Temperaturen. Vier verschiedene Saunen bieten dabei die passende Wärme für jeden Geschmack – von moderaten bis zu besonders heißen Aufgüssen ist für jedes Bedürfnis das Richtige dabei.

Besonders schön wird die Auszeit im Saunagarten mit Außenbecken. Zwischen den Saunagängen frische Luft schnappen, ins warme Wasser eintauchen und dabei den Blick auf den Teutoburger Wald genießen –

hier fühlt sich eine kleine Pause vom Alltag schnell wie ein Kurzurlaub an. Für den kulinarischen Teil sorgt das Bistro mit frischen Speisen und erfrischenden Getränken, die den Saunabesuch abrunden.

Wer Sauna gerne mit einem besonderen Erlebnis verbindet, sollte sich die langen Saunanächte am ersten Freitag im Monat vormerken. Jeden dritten Freitag im Monat lädt die Wohlfühlsauna zu einer ruhigeren Auszeit mit besonderer Atmosphäre ein. Die aktuellen Termine werden auf der Homepage und dem Instagram-Account des Panoramabades veröffentlicht.

Ob mit Freunden, dem Partner oder einfach ganz für sich: Ein Saunabesuch im Panoramabad bringt Wärme, Entspannung und ein bisschen Herbstzauber zusammen.

Weitere Informationen zu Preisen, Öffnungszeiten und aktuellen Sauna-Terminen gibt es unter www.pb-gmhuette.de. ●



In der Sauna können die Gäste eine kleine Auszeit von Alltag genießen – fast wie im Urlaub.

- Anzeige -

LAGERWARE
STARK REDUZIERT -
NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT!

ROBUSTE BRETTER. ECHTE MÖGLICHKEITEN.

Aus recycelten Textilfasern entsteht ein Material, das überzeugt.

VIELSEITIG EINSETZBAR – FÜR DEINE PROJEKTE

NACHHALTIG
Aus alten Textilfasern und Kunststoffabfällen.

LEICHT ZU VERARBEITEN
Wie Holz – sägen, bohren und verschrauben.

ROBUST & LANGLEBIG
Wetterfest, splitterfrei und extrem belastbar

JETZT ANGEBOT ENTDECKEN →

Niedersachsenstraße 7a • 49186 Bad Iburg • www.rebautex.de

panoramabad
Georgsmarienhütte

Jeden 1. Freitag im Monat Saunanacht!

Panoramas Sauna: Genuss der Sinne

- Vier abwechslungsreiche Saunen
- Entspannende Ruheazonen
- Wohlfühl-Gartenoase mit Außenbecken
- 1 x monatlich Saunanacht
- Schlemmer-Bistro mit Panoramaterrasse

www.pb-gmhuette.de

Carl-Stahmer-Weg 37 • 49124 Georgsmarienhütte • Telefon 05401/8292-90

MALBERGEN: Zaun muss weg + mehr Verkehrssicherheit !



Auch angesichts der Gefahr für Kinder wird in Malbergen darauf gepocht, den im Auftrag der Stadt errichteten 400 m langen und 1,40 m hohen Zaun im Bereich „Untere Bauernschaft“ / „Hinterm Schlohe“ wieder zu beseitigen. „Da in Kloster Oesede gerade ein Zaun am Sportplatz erneuert werden soll, kann er aus Malbergen kostensparend dorthin umgesetzt werden“, schlug Thomas Gottwald anlässlich eines Ortstermins vor, zu dem die Grünen eingeladen hatten. Zukünftig müsse vor dem Vollzug von Maßnahmen wie dem Zaunbau in Malbergen die Bür-

gerschaft beteiligt werden, fordert Gottwald. Dadurch könnten unsinnige Ausgaben für die Stadt vermieden und gute Lösungen vor Ort gefunden werden. Dies stärke auch die Akzeptanz von Ratsentscheidungen und Verwaltungsarbeit. Unterstützt wird von den Grünen auch die Forderung für mehr Verkehrssicherheit insbesondere „Im Ährenfeld“. Gegen die dortige Raserei helfen durchgehend 30 km/h Anbringen eines Schildes „Durchfahrt verboten – Anlieger frei“ auch aus Richtung „Auf der Masch“ oder die Ausweisung als Fahrradstraße.

Fun Fact 8. Oktober

Wettergesprächs- und Small-Talk-Tag in Deutschland

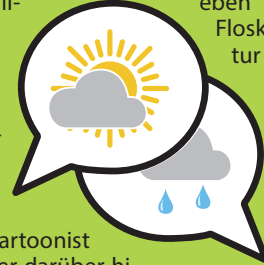
Es gilt vielleicht nicht als sonderlich tiefgründig, über das Wetter zu sprechen. Aber egal, ob es zu heiß, zu regnerisch oder zu stürmisch ist – das Wetter gibt immer einen Anlass zum Small-talk. Und um beides geht es heute. Denn der 8. Oktober ist der Wettergesprächs- und Smalltalk-Tag in Deutschland. Erfunden hat diesen Tag der Cartoonist Bastian Melnyk, der darüber hinaus für weitere kuriose Feiertage wie den „Zuspätkomm-tag“ am 30. Juli und den „Mit-Absicht-Geld-verlieren-Tag“ am 27. Oktober verantwortlich ist.

Und mal ehrlich: Führen wir nicht alle hin und wieder Wetterge-

sprache und Smalltalk? Im Beruf kann diese Form der Kommunikation sogar ein Türöffner sein – ein Opener quasi, bevor es um tiefere Angelegenheiten geht. Standardfloskeln sind eben doch mehr als „nur“

Floskeln: Sie geben Struktur und Halt im stressigen Alltag. Smalltalk gilt darüber hinaus als geheimer Schmierstoff gesellschaftlicher Kommunikation. Trotzdem Vorsicht: Unglückliche Menschen neigen

eher zum oberflächlichen Pläuschlein als glückliche. Das können Sie heute aber vergessen. Heute gilt: Small-talken Sie hemmungslos drauflos. Und vergessen Sie nicht, das Wetter zu erwähnen. *are*



Vereinsmeisterschaft des Tennisclubs

Bei schönstem Spätsommerwetter wurden am Sonntag, den 6. September, die Finals der Vereinsmeisterschaften des Tennisclubs Georgsmarienhütte ausgespielt. Neben umkämpften Ballwechseln stand vor allem die Freude am gemeinsamen Tennissport im Mittelpunkt. Spielerinnen, Spieler und Zuschauer erlebten schöne Stunden auf der Anlage am Rehlberg und trugen zu einer rundum gelungenen Vereinsmeisterschaft bei. In den Wettbewerben Damen-

Einzel, Herren-Einzel und Mixed-Doppel zeigten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Können und sorgten für zahlreiche spannende, faire und abwechslungsreiche Begegnungen.

Siegerin bei den Damen wurde Martina Möllenkamp, Sieger der Herren Florian Remark. Im Mixed-Doppel konnten sich Kerstin Kubandt und Ulrich Kreuzer-Kubandt nach einem sehr spannenden Match den Titel sichern.



Die Siegerinnen und Sieger freuen sich über ihre Erfolge.

Foto: Tennisclub Georgsmarienhütte

Bekanntmachung der Stadt Georgsmarienhütte

Kommunaler Wärmeplan der Stadt Georgsmarienhütte · Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 Absatz 4 WPG

Kommunale Wärmeplanung

Der Rat der Stadt Georgsmarienhütte hat in seiner Sitzung am 24.09.2026 den Entwurf des kommunalen Wärmeplans und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 Absatz 4 WPG beschlossen.

Diese Bekanntmachung und der Entwurf des kommunalen Wärmeplanes sind **in der Zeit vom 05.10.2026 bis einschließlich 04.11.2026** auf der Homepage der Stadt Georgsmarienhütte unter: www.georgsmarienhuette.de/Rathaus/Aktuelles/Bekanntmachungen einzusehen.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Wir bitten darum, Stellungnahmen möglichst elektronisch an stadtentwicklung@georgsmarienhuette.de zu übermitteln; bei Bedarf können sie jedoch auch auf anderem Wege abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den kommunalen Wärmeplan unberücksichtigt bleiben.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet steht folgende weitere Zugangsmöglichkeit zur Verfügung: Der Entwurf des kommunalen Wärmeplanes liegt vom 05.10.2026 bis einschließlich 04.11.2026 im Rathaus, Oeseder Straße 85, Klimaschutzmanagement, 2. Obergeschoss, Zimmer 226, während der Öffnungszeiten öffentlich aus. Es wird darum gebeten, einen Termin unter Tel. 05401/850-226 zu vereinbaren.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet einzusehen.

Die Veröffentlichung wird angeordnet.

Georgsmarienhütte, den 28.09.2026

gez. Bahlo

Stadt Georgsmarienhütte

Die Bürgermeisterin

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**

Nie mehr **SCHWARZE FLECKEN** und **SCHIMMEL**

Nachträgliche Innendämmung mit Superwand DS als Alternative zur kostenaufwändigen Außenwärmedämmung. Spart bis zu 56 Prozent Energiekosten durch einen hohen Dämmwert.

Kostenlose Beratung vor Ort.

Dach-, Wand- & Bautenschutz M. Häder

Telefon (0 54 73) 957 71 74 · www.haeder-dach.de

Gruppenvergabe 2026: Jugend St. Peter&Paul lädt Kinder (ab 8) am 7.11. v. 15–18 Uhr ins Jugendheim Oeseder Str. 64, ein. Bitte Anmeldung mitbringen! Chiffre B 267163.

Wer hilft mir gegen Bezahlung bei meinem Laptop? Hard- wie auch Software. Tel. 05401/43172, tagsüber bis 20 Uhr.

Dachdeckermeisterbetrieb M. Hardt mit freien Terminen! Dachreparaturen aller Art, Flachdach, Dachfenster, Kleinreparaturen willkommen Tel. 0152/59803754.

Kosmetische Fußpflege in der podologischen Praxis. Hindenburgstr. 42, 49124 GMHütte. Hausbesuche auch für Senioren. Frau Ciolac. Tel.: 05401/3669073.

Private Kleinanzeigen im blick-punkt GMHütte: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Oesede-Zentrum: 4 ZKBB im OG vom ZFH, Ke., Gasetagenheizung. 624 Euro KM + Garage 35 Euro +NK 140 Euro. Langfristig an NR ohne HT zu vermieten. Chiffre B 267155.

Altes, Gebrauchtes, Neues: Trödelnachmittag am Samstag, den 10.10.26 von 12–17 Uhr, Hüttenstr. 26, 49170 Hagen.

Solventes Rentner-Ehepaar sucht nach Verkauf des EFH eine moderne Erdgeschosswohnung, gerne mit kleinem Garten. Tel. 0151/57822222.

ELBERT & BRINKEMÖLLER GmbH & Co. KG
TÜREN | INDUSTRIETÜREN | GARAGENTÜREN | ANTRIEBE

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

Osterheide 7 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 68 93 60 | E-Mail: info@elbert-brinkemoeller.de
www.elbert-brinkemoeller.de

DGW für Single im Ortskern von Kloster Oesede zum 01.11.26 zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, Bad, 45 qm Wohnfläche, 380 Euro Kaltmiete zzgl. NK. Tel. 0175/4825462.

beFresh Gebäudereinigung. Professionelle Fassadenreinigung & Reinigung von Hofeinfahrten, Pflaster- und Steinflächen gegen Algen, Grünbelag & Schmutz. Tel. 05401/3391671.

Alt GMHütte, DG-Wohnung im EFH, 4ZKB, Balkon, Garage möglich, 86 qm, KM 730 Euro zzgl. NK. Chiffre B 266762.

Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt, Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Oesede: Ladenlokal in modernem Wohn- und Geschäftshaus als Verkaufsfll., Büro oder Praxisräume zu vermieten, keine Gastronomie, 100 qm. P+S GmbH, Tel. 05471/959513.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im blick-punkt GMHütte, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Salpeter- und Schimmelpilzbeseitigung, Kellerabdichtung mit Garantie! Balkonsanierung (Fliesen). Bautenschutz Marco Häder, Tel. 05473/9577174.

95 qm-Wohnung zu vermieten! Wohnung wird vom 1. November 2026 bis zum 31. Oktober 2028 vermietet. Erdgeschosswohnung in einem 2-Familienhaus. Tel. 0162/1362364.

Malerarbeiten vom Fachmann. Qualitätsarbeiten zum fairen Preis – auch kurzfristig zu Top-Festpreisen. Kostenlose vor-Ort-Besichtigung. Tel. 0176/86815944, FA.

Gartenpflege aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Rasenpflege, Entsorgungen, Bagger- und Pflasterarbeiten sowie Hausmeisterservice. Tel. 05403/7953929.

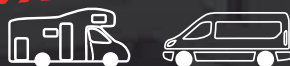
Garagen-Suche: Ich suche zum Unterstellen für meinen Oldtimer in Oesede oder näherer Umgebung ab 01.11.26 eine Garage! Whatsapp oder Tel. 01573/3961385.

Krabbelgruppe/Spieltreffen Unsere Tochter (3 Monate) & wir wohnen in Alt-Hütte. Hat jemand Lust auf gemeinsame Spieltreffen in ähnl. Alter? mariza2002@web.de

Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturen aller Fabrikate

Klima- & Ölservice Reifen & Räder Inspektion Motordiagnose
Unfallreparatur HU/AU 3D-Achsvermessung



**Service & Reparatur für
Reisemobile, Wohnmobile
und Transporter**

Werde unser Fan!

www.facebook.com/rs.fahrzeugteile.gmbh

www.rs-fahrzeugteile.de

HU/AU



Abnahme bei uns:
Mo, Di, Do, Fr.

20%

Rabatt auf Wischerblätter von:

BOSCH

RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), Tel. (05401) 345 109 (Werkstatt)
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

RS
fahrzeugteile
& KFZ-Handel

B.DRINI

Garten- und Landschaftsbau
Creative Ideen und Konzepte pro m²

Gartengestaltung Rollrasen
Pflasterarbeiten Maurerarbeiten
Kanalarbeiten Kelleraußenisolierung
Baggerarbeiten

Im Nordfeld 19 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/837172 | Mobil: 0160/92418978
E-Mail: drini-gartenbau@t-online.de

Biete für Senioren 24-Std.-Betreuung: Pflege- und Haushalts-hilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 oder 0173/8919478.

Wohnungssuche: Ich, w, 58, Nichtraucherin, ohne Haustiere suche ab Januar oder später eine 1-2 Zi.Whg. mit Balkon oder Terasse. imke.r.1968@gmail.com

Suchen zu sofort einen Mitarbeiter (m/w/d) als Fahrer auf unseren PKW 9-Sitzer (Bulli) auf Minijob-Basis, Mo.-Fr. 2x eine Std. am Tag. Tel.: 05401/6313.

Eigentumswohnung in Holzhausen, 95 qm, mit großem überdachtem Balkon, Keller-raum und Einstellplatz zu verkaufen. Tel. 01520/8974173.

Gewerbliche Kleinanzeigen im blick-punkt GMHütte: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Rentnerehepaar mit kleinem Yorky sucht ca. 70 qm große, ebenerdige Wohnung in GMHütte oder Umgebung zu mieten. Tel. 0541/67339411 oder 0162/2039021.

Bürokraft in Oesede gesucht! Tel: 05401/8964474 oder Mobil: 0176/12343948

Münzen, Alte Postkarten, Briefe, Feldpost, Kriegsphotos von Sammler gesucht. Tel. 05424/38079.

Podologie Praxis Kühne-Denise hat Verstärkung im Team – Noch Termine frei! Hausbesuche möglich. Hindenburgstr.42, GMH. Tel. 01523 3916386 oder 05401-3669073.

Osteopathie in GMHütte, DIE Schmerztherapie Praxis, Frank Wulfekammer, Heilpraktiker/Osteopath DO, Klöcknerstr. 1, 49124 GMH Tel. 05401/363573. www.phoenix-balance.de

Kinderflohmarkt am 07.11. von 15–18 Uhr in der Sporthalle Wellendorf. Anmeldungen ab Samstag 24.10. nur über unsere Homepage: www.foerderverein-gs-wellendorf.de

Wir können Elektrotechnik, PV und E-Mobilität. Elektroniker verändern die Welt. Sei dabei zu Top Konditionen. 4-Tage-Woche und alle Benefits. Ehrenbrink Elektro, WhatsApp 0170/4902045.

Baggerarbeiten aller Art!
Ihr Partner vor Ort!

Bemsann + Sohn
Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau
www.bemsann-sohn.de 05401-36850

Termine frei! Wir erledigen Gartenarbeiten aller Art + Entsorgung zum Festpreis. Tel. 0177/9575569.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Pferde-Rentnerplätze für 2 brave Wallache (Ü20) eine artgerechte Unterbringung. Offenstall o. Box mit tägl. Auslauf u. Weide. Gerne Mithilfe mögl. Chiffre B 266710.

Gärtnermeister hat noch Termine frei! Bepflanzung u. Pflege von Gehölzen, Bäumen, Hecken u. Stauden. Gestaltung von pflegeleichten Gartenanlagen. Tel. 01577/4388222.

beFresh Gebäudereinigung. Professionelle Dachreinigung, Dachrinnenreinigung und Fallrohrreinigung. Gegen Laub & Schmutz. Tel. 05401/3391671. www.befresh-reinigung.de

Ich, weibl, Alt-GMHütte, suche Mitfahrgelegenheit zum Kerstin Ott-Konzert am 10.10.2026, Stadthalle Osnabrück! Tel. 0170/4396661.

Raumausstatter (m/w/d) in VZ/TZ für Dekorations- und innenliegender Sonnenschutzmontage gesucht. Einfach unter info@broether.de oder Tel. 0541/59553 melden.

Graute-Kaffee Fussballbilder gesucht. Auch andere Fussball- und Sport-Sammelbilder aus früheren Zeiten. Vielen Dank für ihre Hilfe. Tel. 0421/32257353.

Privat-Sammler sucht antike Möbel, Bilder, Porzellan u.v.m. Schubert.Laubinger. Tel. 0541/127560 oder 0173/8286447.

Maurer nimmt noch Innen- und Außenputzarbeiten sowie Feuchtigkeitsbeseitigung, Kellerabdichtung und Renovierungen etc. zum Festpreis an. Tel. 0162/9176443.

Service
Nutzfahrzeuge Service
SKODA Service
SEAT Service
CUPRA SERVICE

Bei uns gibt's Service vom Feinsten!

SIEMON
SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

VON DEN WELTBESTEN GOLFPLÄTZEN IN IHREN GARTEN

Beratung und Verkauf
JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT
Rasenmäher-Center GmbH

Zum Eistruper Feld 4 • Bissendorf • Tel. 05402/64279-0 • **www.janzen-rasenmaeher.de**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

3 Personen im Alter von 19, 22 und 62 Jahren suchen eine WG-Wohnung in Oesede. Keine Haustiere, gut bezahlter Job. Tel. 0157/36661376.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im blick-punkt steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Gärtner macht Ihren Garten herbstfit. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Von Kloster Oesede in die Eifel

Kolpingsfamilie besichtigt unter anderem Bonn, Maastricht und den Aachener Dom

Von Freitag, 4. September, bis Dienstag, 8. September, reiste die Kolpingsfamilie Kloster Oesede in die Eifel. Quartier bezog die Gruppe in Simmerath am Rursee.

Auf der Hinfahrt legten die Teilnehmer einen Zwischenstopp in Königswinter ein. Mit der Zahnradbahn ging es hinauf zum

Drachenfels, von dem sich eine herrliche Aussicht auf Königswinter und den Rhein bot. Am späten Nachmittag bezog die Gruppe ihre Zimmer im Hotel Seemöwe in Simmerath.

Am nächsten Tag fuhr der Bus durch die Eifel nach Heimbach. Dort erhielt die Gruppe eine interessante Führung durch das

Bekanntmachung der Stadt Georgsmarienhütte

Bauleitplanung der Stadt Georgsmarienhütte

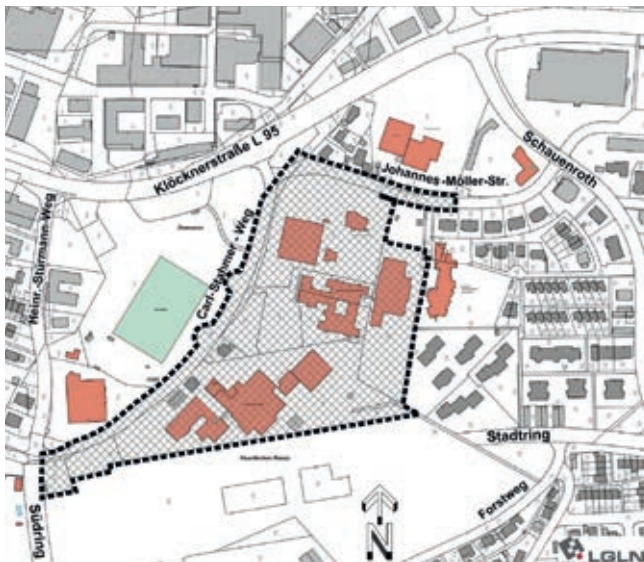
Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch

Bebauungsplan Nr. 290 „Carl-Stahmer-Weg/Schulzentrum“

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Georgsmarienhütte hat in seiner Sitzung am 09.09.2026 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 290 „Carl-Stahmer-Weg/ Schulzentrum“ und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das vorrangige Ziel der Bauleitplanung ist es, die vorhandenen Schulstandorte planungsrechtlich abzusichern, eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu ermöglichen und künftige Erweiterungs- und Anpassungsmaßnahmen vorzubereiten. Zudem wird die Planung an heutige städtebauliche und rechtliche Standards gemäß Baugesetzbuch und Baunutzungsverordnung angepasst und schafft damit eine tragfähige Grundlage für eine langfristig gesicherte, funktional abgestimmte und nachhaltige Entwicklung des Bildungs- und Gemeinbedarfsstandortes. Neben der schulischen Nutzung sollen auch soziale, sportliche und kulturelle Nutzungen im Geltungsbereich planungsrechtlich abgesichert werden, die der Stärkung des Bildungsstandortes und der Förderung des Gemeinwohls dienen.

Der Geltungsbereich des o. g. Bauleitplans liegt mit 6,7 ha südöstlich zwischen Carl-Stahmer-Weg und Johannes-Möller-Straße und umfasst mehrere Flurstücke der Flur 2 in der Gemarkung Oesede, vgl. nachstehender Planausschnitt (unmaßstäbliche Verkleinerung der Deutschen Grundkarte).



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, LGLN (Landesamt für Landentwicklung Niedersachsen, Regionaldirektion Osnabrück) für die Stadt Georgsmarienhütte

Diese Bekanntmachung und der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung sowie die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind **in der Zeit vom 12.10.2026 bis einschließlich 12.11.2026** auf der Homepage der Stadt Georgsmarienhütte unter: www.georgsmarienhuette.de/Rathaus/Aktuelles/Bekanntmachungen und über das zentrale Internetportal des Landes Niedersachsen unter:

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

<https://uvp.niedersachsen.de> einzusehen. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im oben genannten Zeitraum im **Rathaus, Oeseder Straße 85, Stadtplanung, 2. Obergeschoss, Zimmer 240**, während der Öffnungszeiten öffentlich aus. Es wird darum gebeten, einen Termin unter Tel. 05401/850-240 zu vereinbaren.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Wir bitten darum, Stellungnahmen möglichst elektronisch an bauleitplanung@georgsmarienhuette.de zu übermitteln; bei Bedarf können sie auch auf anderem Wege abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Zum Bebauungsplan Nr. 290 „Carl-Stahmer-Weg/Schulzentrum“ sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Begründung einschl. Umweltbericht, IPW, 11.08.2026

Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen in Bezug auf die Schutzgüter (u.a. Menschen, Tiere, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und Sachgüter)

Fachgutachten, IPW, 11.08.2026

Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag zur Artenschutzprüfung (ASB) einschließlich notwendiger Maßnahmen zur Vorhabenrealisierung (Vermeidungsmaßnahmen)

Daneben sind folgende **Stellungnahmen** der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu Umweltbelangen verfügbar:

LKOS, Regional- und Bauleitplanung: Hinweis zu erforderlichen Kompensationsmaßnahmen

LKOS, Regional- und Bauleitplanung: Hinweise zum Immissionsschutz aufgrund von außerschulischen Sport- und Freizeitnutzungen

Untere Denkmalschutzbehörde: Hinweise zum Denkmalschutz Villa Stahmer und Kutscherhaus

Untere Wasserbehörde: Hinweise zur schadlosen Ableitung des Oberflächenwassers, Versickerungsmöglichkeiten, Retention, wasserrechtlichen Erlaubnis

Untere Naturschutz- und Waldbehörde: Hinweise zum Artenschutz und Kompensationsflächen

Untere Bodenschutzbehörde: Hinweise zu Altlasten und Alttablagerungen, Freilegung und Entnahme von Grundwasser

Brandschutz: Hinweise zu Löschwasserversorgung, Feuerwehrumfahrt Schule

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie: Allgemein Hinweise zum Baugrund, Salzabbaugerechtigkeiten und Erdölverträgen Georgsmarienhütte, 28.09.2026

Gez. Bahlo

Stadt Georgsmarienhütte
Die Bürgermeisterin



Die Kolpingsfamilie Kloster Oesede war in der Eifel unterwegs.

RWE-Kraftwerk. Anschließend ging es weiter nach Monschau. Die historische Altstadt mit ihren eng aneinandergereihten Fachwerkhäusern und verwinkelten Gassen begeisterte die Reisenden.

Der Sonntag war der Höhepunkt der Fahrt. Nach einem feierlichen Gottesdienst im Aachener Dom besichtigte die Gruppe die Domschatzkammer. Es folgten eine Stadtführung und Zeit zur freien Verfügung. Nach dem Abendessen klang der Tag mit dem traditionellen Spieleabend „Männer gegen Frauen“ aus. Dieses Mal mussten sich die Frauen geschlagen geben. Am vorletzten Tag stand eine

Stadtführung durch Maastricht auf dem Programm. Dabei besichtigte die Gruppe unter anderem eine spektakuläre Buchhandlung in einer ehemaligen Dominikanerkirche.

Auf dem Rückweg machte der Bus Halt in Bonn. Ein Stadtführer stieg zu und zeigte der Gruppe die Sehenswürdigkeiten der Stadt, darunter besonders das ehemalige Regierungsviertel. Fünf Tage voller Sonnenschein, faszinierender Eindrücke und unvergesslicher Momente vergingen viel zu schnell. Sie machen bereits Lust auf die Fahrt im nächsten Jahr, die in die Region um Regensburg und Passau führen soll. ●

Mit dem Stromspar-Check gut durch die dunkle Jahreszeit

Kostenlose Beratung hilft Haushalten mit geringem Einkommen, Energie und Kosten zu sparen

Wenn die Tage kürzer werden und die Temperaturen sinken, steigt in vielen Haushalten auch der Energieverbrauch. Gerade für Menschen mit geringem Einkommen können die laufenden Energiekosten eine erhebliche Belastung sein. Die Caritas Arbeits- und Dienstleistungsgesellschaft mbH (CAD) weist deshalb zum Beginn der Herbstzeit auf den kostenlosen Stromspar-Check in Stadt und Landkreis Osnabrück hin.

Beim Stromspar-Check nehmen geschulte Stromsparhelferinnen und Stromsparhelfer den Energie- und Wasserverbrauch direkt im Haushalt unter die Lupe. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern schauen sie sich Elektrogeräte,

Beleuchtung und Verbrauchsgewohnheiten an und zeigen auf, wo sich mit einfachen Veränderungen Energie und damit bares Geld sparen lässt. Dabei bleibt es nicht allein bei guten Ratschlägen: Die teilnehmen-

UNSERE ANGEBOTE

Di., 06.10., bis Sa., 10.10.2026

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

jeden Montag Dicke & dünne Bratwurst 1 €/St. jeden Dienstag Pfannengerichte 1,29 €/100 g jeden Mittwoch 10 Brötchen + 1 kg Mett 10 € jeden Donnerstag gebratene Frikadelle 1,50 €/St. jeden Freitag Fleischkäsebrötchen 3,90 € jeden Samstag 10% auf Stückwurst	Würstchen nach Wiener Art 0,99 €/100 g Oberschalenschnitzel 1,19 €/100 g Grillschinken zum Selberbraten 1,29 €/100 g Oktober-Angebot bis 30.10.2026 Hausmacher Leberwurst & -Rotwurst 0,89 €/100 g
---	--

Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.

PLOGMANN

Sandstraße 2 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401/9338

den Haushalte erhalten kostenlos individuell passende Energiesparartikel. Dazu können beispielsweise moderne LED-Lampen, schaltbare Steckdosenleisten oder Wasserperlatoren gehören. Die Soforthilfen werden bei einem zweiten Besuch direkt mitgebracht.

Der Stromspar-Check richtet sich an Menschen mit geringem Einkommen. Teilnehmen können sowohl Beziehende von Sozialleistungen – etwa Grundsicherung, Kinderzuschlag oder BAföG – als auch Menschen mit einer kleinen Rente oder einem Einkommen unterhalb der Pfändungsgrenze. Für einen Ein-Personen-Haushalt liegt diese derzeit bei rund 1.590 Euro monatlich. Auch Teilzeitbeschäftigte können anspruchsberechtigt sein. „Uns ist wichtig, dass Menschen wissen: Der Stromspar-Check ist nicht ausschließlich ein Angebot für Leistungsbezieher. Auch wer arbeitet oder eine kleine Rente bezieht, kann anspruchsberechtigt sein. Wer unsicher ist, ob die Voraussetzungen erfüllt sind, darf sich gerne bei uns melden“, erklärt Tamara Rink, Projektkoordinatorin beim Stromspar-Check.

Stromspar-Check-Team informiert vor Ort

Um noch mehr Menschen persönlich und unkompliziert zu erreichen, ist das Team des Stromspar-Checks regelmäßig in Stadt und Landkreis Osnabrück unterwegs. Ab sofort ist es beispielsweise zweimal monatlich im Stadtteiltriff „Alte Kasse“ in Hellern beim Seniorenfrühstück und im Digitalcafé zu Gast. Auch im Jobcenter Osnabrück informiert das Team regelmäßig über den Stromspar-Check. Interessierte können vor Ort direkt mit den Mitarbeitenden ins Gespräch kommen und Fragen zum Angebot klären. Wer den kostenlosen Stromspar-Check in Anspruch nehmen möchte, kann sich auch direkt bei der Caritas Arbeits- und Dienstleistungsgesellschaft anmelden. Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter Stromspar-Check auf www.caritas-dienstleistung.de/stromspar-check oder direkt bei der Caritas Arbeits- und Dienstleistungsgesellschaft Stromspar-Check, Mercatorstraße 11 in Osnabrück unter Tel. 0541/380524-40, E-Mail: strom@caritas-dienstleistung.de. ●

Seit über 30 Jahren
in Georgsmarienhütte und Umgebung

Wir helfen Ihnen einen
würdigen Abschied zu gestalten

Tel. 05401 - 59111
www.pietsch-bestattungen.de

Hier erreichen Sie Ihre Liebesten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt **HAGENER MARKTBOTE** **GRÖNEGau** **Stadtgespräch**
Das Stadtjournal Rundschaubad IBURG

Zum Tod des Schiedsmanns Martin Vinke

Ein Nachruf der Stadt Georgsmarienhütte auf den Ehrengaben-Träger

Ein Ehrenamt, das abseits der Öffentlichkeit stattfindet und doch für das gemeinschaftliche wie versöhnliche Zusammenleben von enormer Bedeutung ist: Ehrenamtlich bestellte Schiedsmänner und Schiedsfrauen helfen, Konflikte zu lösen und gegenseitiges Verständnis

zu fördern. Sie sind Brückenbauer und Vertrauenspersonen. Beides traf auf Martin Vinke ohne Einschränkungen zu. Ganze 18 Jahre lang hat Martin Vinke als Schiedsmann für die Stadt Georgsmarienhütte Konflikte und Streitigkeiten zwischen Bürgerinnen und Bürgern geschlichtet. Nun ist er am 1. Juli 2026 im Alter von 66 Jahren verstorben.

Im Mai 2008 wurde Vinke erstmals in das Schiedsamt berufen. Danach wurde er durch den Rat der Stadt Georgsmarienhütte gleich drei Mal, in den Jahren 2013, 2018 und 2023, in dieser Funktion bestätigt. Seine aktuelle Amtszeit hätte im Mai 2028 geendet. Eine nochmalige Verlängerung hatte er bereits ausgeschlossen.

Aber auch die wäre wohl nicht an der Zustimmung des Rates gescheitert. Allein die kontinuierliche Dauer seines ehrenamtlichen Engagements verdeutlicht, welches Vertrauen Martin Vinke entgegengebracht wurde. Von der Stadt Georgs-

marienhütte, vom Amtsgericht in Bad Iburg, aber insbesondere auch von den Bürgerinnen und Bürgern, für die er im Konfliktfall immer die beste Lösung suchte. Die Dauer seines Engagements zeigt aber auch, dass er selbst diese Aufgabe mit großer Hingabe, Leidenschaft und Präzision wahrgenommen hat. Es war stets sein Anliegen, beiden Seiten zuzuhören, auch bei den schwierigsten Fällen geduldig zu sein und auf Augenhöhe zu kommunizieren. Dafür braucht es eine tiefe Menschenkenntnis, Unparteilichkeit und manchmal auch Gelassenheit. Martin Vinke hat all diese Eigenschaften mit- und in sein Ehrenamt eingebracht.

Überdies auch Eigenschaften, die gleichermaßen bei seiner Tätigkeit in seiner heimatlichen Kirchengemeinde in Kloster Oesede von Weggefährten und Begleitern geschätzt wurden. In Würdigung seines Engage-

ments hat Martin Vinke gemeinsam mit seinem langjährigen Stellvertreter Jürgen Werner anlässlich des Stadtgeburtstages im Jahr 2023 die städtische Ehrengabe verliehen bekommen. In ihrer Laudatio würdigte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo damals den verstorbenen Schiedsmann für seine Ruhe und Kompromissorientierung und bezeichnete sein Engagement nicht nur als Erfolgsgeschichte, sondern auch als einen echten Gewinn für die Betroffenen wie für die gesamte Stadtgesellschaft.

Mit Martin Vinke verliert die Stadt Georgsmarienhütte eine außerordentlich engagierte Persönlichkeit, die sich nicht nur um die Stadtgesellschaft verdient gemacht hat, sondern auch das Schiedswesen maßgeblich bereichert hat. Dafür gebühren ihm großer Dank, Anerkennung und Respekt. ●

Erinnerungstafel für die Kriegstoten

Schülerinnen und Schüler erforschen die Geschichte der Kriegsgräberstätte

Die Kriegsgräberstätte des Zweiten Weltkriegs auf dem evangelisch-lutherischen Friedhof in Georgsmarienhütte erhält eine Informations- und Erinnerungstafel. Im Rahmen eines schulischen Forschungsprojekts beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgänge der Realschule Georgsmarienhütte mit den Schicksalen der dort bestatteten Kriegstoten. Im Mittelpunkt stehen auch Menschen, die möglicher-

weise nach dem Krieg umgebettet wurden. Bis heute ist unklar, welche Toten tatsächlich umgebettet wurden und wie viele ursprünglich auf der Gräberstätte bestattet waren. Historische Recherchen sollen mehr Klarheit über die Geschichte der Anlage und die einzelnen Schicksale schaffen.

Die erste Spurensuche erfolgte bereits am Mittwoch, 23. September. Mit Informationsmaterialien und Aufgabenstellungen ausgestattet, erarbeiteten die Schüler in Kleingruppen die Hintergründe einzelner Opfergruppen, die auf dem Friedhof bestattet sind oder waren. Dabei setzten sie sich intensiv mit den Lebensgeschichten und

Foto: Stadt Georgsmarienhütte



18 Jahre lang hat Martin Vinke Konflikte zwischen Bürgerinnen und Bürgerinnen geschlichtet. Das Bild entstand bei der Verleihung der Ehrengabe rund um den Stadtgeburtstag im Jahr 2023.

RICHTER

Grabmale - Grablampen - Steinmetzarbeiten



Der Meisterbetrieb für die
Grabmalgestaltung
gegründet 1932

Steinmetzbetrieb Richter

Kruseweg 1, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (05401) 5 91 15
Telefax (05401) 5 96 31

www.richter-grabmale.de
Richter.naturstein@t-online.de

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des
blick-punkt GMHütte
(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte
folgender Firmen bei:

- **Hilte Vereint – Wirtschaft und Kultur e.V.**
Hilte
- **Vitalis Gesundheitszentrum GbR**
Georgsmarienhütte
- **Sieckmann Betten**
Hagen a.T.W.
- **Heinrich Lamker**
Melle

Wofür sind Sie dankbar?



Anneliese Hellibe
Köchin im Ruhestand
Georgsmarienhütte

Jeden Morgen, wenn ich aufwache, danke ich dem lieben Gott dafür, dass ich und mein Sohn gesund sind. Mein Mann ist mit 39 Jahren gestorben. Deshalb bin ich dankbar, dass es uns beiden gut geht.



Sonja Dreckmann
Krankenschwester
Georgsmarienhütte

Dankbar bin ich für meine Gesundheit und die meiner Familie. Und ich bin dankbar für mein Ehrenamt bei den Maltesern, wo ich im Besuchs- und Begleitdienst für Seniorinnen und Senioren tätig bin. Die Dankbarkeit der älteren Menschen gibt einem sehr viel zurück.



Marlene Blaauw
Rentnerin
Bad Iburg

Ich bin dankbar für meine gesunden, lieben Hunde und für meine gute Gesundheit.



Ralf Lauxtermann
Konstruktionsingenieur
Kloster Oesede

Ich bin für meine Familie dankbar – und für das, was hier in Georgsmarienhütte gemacht wird. Hier ist es viel besser als in Osnabrück, es gibt alles, was man braucht.



Christel Schmidt
Lehrerin
Georgsmarienhütte

Ich bin für so Vieles dankbar, für meinen Partner, für meine Kinder und Enkelkinder. Es gibt so viele Dinge im Leben, die einem geschenkt werden. Dankbar bin ich aber auch für meine positive Lebenseinstellung. Die macht es einem einfacher, Ressourcen zu aktivieren.

Fotos: are

Schicksalen der Verstorbenen auseinander und gewannen erste Einblicke in die historische Bedeutung des Friedhofs. Bürgermeisterin Dagmar Bahlo begrüßt das Vorhaben ausdrücklich: „Das Projekt verbindet historisches Lernen mit aktiv gelebter Erinnerungskultur. Es ist wichtig, dass junge Menschen die Geschichte vor Ort erforschen und die Schicksale der Kriegstoten sichtbar machen.“ Begleitet werden die Schüler von Kristina Seibel, Bildungsreferentin des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Bezirksverband Weser-Ems. Sie unterstützt die Jugendlichen bei der Vorbereitung und Durchführung des Projekts. Unterstützt wird das Vorhaben zudem von der Stadthistorikerin

Dr. Inge Becher, dem Verein LokalGeschichte, den Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht sowie dem Verein Spurensuche Osnabrück. Ein besonderes Zeichen regionalen Engagements setzt die GMH Gruppe: Auszubildende des Unternehmens fertigen das Gestell für die Informations- und Erinnerungstafel an. Der öffentliche Abschluss des Projekts findet am 7. Juni kommenden Jahres mit der Einweihung der Erinnerungstafel auf dem Friedhof statt. Personen, die über Informationen zur Kriegsgräberstätte verfügen oder Angehörige eines dort bestatteten Kriegstoten sind, werden gebeten, sich beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge oder bei



Realschülerinnen und Realschüler auf Spurensuche auf dem evangelisch-lutherischen Friedhof: Dagmar Bahlo (Dritte von links) lobt das Projekt.

der Realschule Georgsmarienhütte zu melden: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Bezirksverband Weser-Ems:

bv-weser-ems@volksbund.de, Realschule Georgsmarienhütte: geschichtswerkstatt@rsgmh.de.

LASSEN SIE SICH NICHT MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre
KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

LETZTE CHANCE SSV

26%
auf alle Überdachungen

20%
auf Markisen und
Seitenelemente
gültig bis 31.10.26

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de



Antik- & Goldhaus *Schmidt*



**Ihr zuverlässiger Partner
für den Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck, Uhren und Antiquitäten**



Goldschmuck



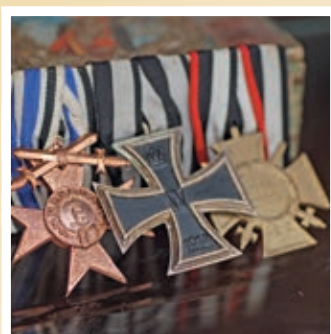
Silberbesteck



Zahngold



Münzsammlungen



Militaria



Bernsteinschmuck



Zinn



Modeschmuck

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00–15:00 Uhr
Parkmöglichkeiten: direkt vor dem Gebäude
Osnabrücker Str. 1 | 49143 Bissendorf | ☎ 05402 4073756
info@antik-goldhaus.de | www.antik-goldhaus.de

***Machen Sie Ihre
Schätze jetzt
zu barem Geld!***

